

H I F  $\diamond$  N I C S

*Zeus*

S E R I E S



**ANALOG CLASS A/B  
5-CHANNEL AMPLIFIER**

**ZRX8805**

|                  |    |
|------------------|----|
| BENUTZERHANDBUCH | 2  |
| OWNER'S MANUAL   | 16 |

# INHALTSVERZEICHNIS

|   |           |
|---|-----------|
| <b>SICHERHEITSHINWEISE</b>  | <b>3</b>  |
| <b>INSTALLATIONSHINWEISE</b>  | <b>4</b>  |
| Mechanische Installation .....  | 4         |
| Elektrische Anschlüsse .....  | 5         |
| <b>FUNKTIONSHINWEISE</b>  | <b>6</b>  |
| Funktionen und Bedienelemente .....                                     | 6         |
| Anschlussbeispiele .....  | 8         |
| • 5-Kanal-Modus: 2 x Stereo-System (Front & Rear) + 1 x Subwoofer ..... | 8         |
| • 3-Kanal-Modus: 2-Wege-Stereo-Aktiv-System + 1 x Subwoofer .....       | 9         |
| Einstellbereiche der Filter .....                                       | 10        |
| <b>ALLGEMEINE HINWEISE</b>  | <b>11</b> |
| Technische Daten .....  | 11        |
| <b>FEHLERBEHEBUNG</b>   | <b>12</b> |
| <b>OPTIONALES ZUBEHÖR</b>   | <b>14</b> |



## HINWEIS

Dieses Symbol weist Sie auf wichtige Hinweise auf den folgenden Seiten hin. Bei Nichtbeachtung besteht die Gefahr das zu installierende Gerät oder Teile des Fahrzeugs zu beschädigen. Zudem könnten schwere lebensgefährliche Verletzungen bei Nichtbeachtung hervorgerufen werden.

**BITTE BEWAHREN SIE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR SPÄTERE ZWECKE AUF!**

## BITTE BEACHTEN SIE DIE FOLGENDEN HINWEISE VOR INBETRIEBNAHME!

**DAS VON IHNEN ERWORBENE GERÄT IST NUR FÜR DEN BETRIEB AN EINEM 12-V-BORDNETZ EINES FAHRZEUGS AUSGELEGT.** Andernfalls besteht Feuergefahr, die Gefahr eines elektrischen Schlages oder anderer Verletzungen.

**BITTE KEINE BEDIENUNG DES SOUNDSYSTEMS AUSFÜHREN, WELCHE VOM SICHEREN LENKEN DES FAHRZEUGS ABLENKEN KÖNNTE.** Führen Sie keine Bedienungen aus, die Ihre Aufmerksamkeit längere Zeit in Anspruch nehmen. Stoppen Sie besser das Fahrzeug an einer sicheren Stelle am Straßenrand, bevor Sie solche Bedienungen ausführen. Andernfalls besteht Unfallgefahr.

**DIE LAUTSTÄRKE NUR SO HOCH EINSTELLEN, DASS SIE WÄHREND DER FAHRT NOCH AUSSENGERÄUSCHE WAHRNEHMEN KÖNNEN.** Hochleistungsaudiosysteme in Fahrzeugen, können den Schallpegel eines "Live-Konzertes" erzeugen. Dauerhaft extrem lauter Musik ausgesetzt zu sein kann den Verlust des Hörvermögens oder Hörschäden zur Folge haben. Das Hören von lauter Musik beim Autofahren kann Ihre Wahrnehmung (Warnsignale) beeinträchtigen. Im Interesse der allgemeinen Sicherheit empfehlen wir das Musikhören beim Autofahren mit geringer Lautstärke. Andernfalls besteht Unfallgefahr.

**LÜFTUNGSÖFFNUNGEN UND KÜHLKÖRPER NICHT ABDECKEN.** Andernfalls kann es zu einem Wärmestau im Gerät kommen und es besteht Feuergefahr.

**DAS GERÄT AUF KEINEN FALL ÖFFNEN.** Andernfalls besteht Unfallgefahr, Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages. Das Öffnen des Gerätes hat auch einen Garantieverlust zur Folge.

**SICHERUNGEN IMMER DURCH SOLCHE MIT DER RICHTIGEN AMPEREZAHL ERSETZEN.** Andernfalls besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages.

**DAS GERÄT NICHT WEITERBENUTZEN, WENN EINE FEHLFUNKTION AUFTRIT, DIE NICHT VON IHNEN BEHOBBEN WERDEN KANN.** Beachten Sie dazu den Abschnitt FEHLERBEHEBUNG. Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Schäden am Gerät kommen. Geben Sie das Gerät zu Reparaturzwecken an einen autorisierten Händler oder den nächsten Kundendienst.

**DIE INSTALLATION EINES PUFFERKONDENSATORS MIT AUSREICHENDER KAPAZITÄT WIRD EMPFOHLEN.** Hochleistungsverstärker verursachen sehr hohe Spannungsabfälle und benötigen eine sehr hohe Stromstärke bei hoher Leistung. Um das Bordnetz des Fahrzeuges nicht übermäßig zu belasten, wird die Installation eines Pufferkondensators (auch Pufferelko, Powercap oder Power Capacitor genannt) empfohlen, der parallel zum Verstärker und zur Stromquelle als Puffer fungiert. Lassen Sie sich am besten im Car Audio Fachhandel beraten.

**VERKABELUNG UND EINBAU VON FACHPERSONAL AUSFÜHREN LASSEN.** Die Verkabelung und der Einbau dieses Gerätes erfordern technisches Geschick und Erfahrung. Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie Verkabelung und Einbau dem Händler überlassen, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

**VOR DER INSTALLATION DAS KABEL VOM MASSEPOL DER BATTERIE ABKLEMMEN.** Bevor Sie mit der Installation des Soundsystems beginnen, trennen Sie unbedingt den Massepol der Autobatterie ab, um Kurzschlüsse und Stromschläge zu vermeiden.

**WÄHLEN SIE EINEN GEEIGNETEN EINBAUORT.** Suchen Sie einen geeigneten Einbauort für das Gerät, bei dem ausreichend Raum für eine kühlende Luftzirkulation vorherrscht. Am besten geeignet sind Reserveradmulden und offene Bereiche im Kofferraum. Weniger geeignet sind Stauräume hinter der Seitenverkleidung oder Bereiche unter den Fahrzeugsitzen.

**DAS GERÄT NICHT AN STELLEN EINBAUEN, AN DENEN ES HOHER FEUCHTIGKEIT ODER STAUB AUSGESETZT IST.** Bauen Sie das Gerät so ein, dass es vor hoher Feuchtigkeit und Staub geschützt ist. Wenn Feuchtigkeit oder Staub in das Gerät gelangen, kann es zu Betriebsstörungen kommen. Schäden am Gerät, welche durch Feuchtigkeit hervorgerufen wurden, unter- liegen nicht der Garantie.

**DAS GERÄT SOWIE ANDERE KOMPONENTEN DES SOUNDSYSTEMS AUSREICHEND BEFESTIGEN.** Andernfalls könnten sich die Geräte und Komponenten während der Fahrt lösen und als gefährliche Geschosse im Fahrgastraum Beschädigungen und Verletzungen hervorrufen.

**BEIM BOHREN VON LÖCHERN, BESTEHENDE KOMPONENTEN, LEITUNGEN UND KABEL DES FAHRZEUGS NICHT BESCHÄDIGEN.** Wenn Sie bei der Installation Löcher in das Fahrzeugchassis bohren, achten Sie unbedingt darauf die Kraftstoffleitungen, den Benzintank, elektrische Kabel und andere Leitungen nicht zu beschädigen, zu berühren oder zu blockieren.

**AUF KORREKTE ANSCHLÜSSE ACHTEN.** Bei fehlerhaften Anschlüssen besteht Feuergefahr, Kurzschlussgefahr und es kann zu Schäden am Gerät kommen.

**AUDIOKABEL UND STROMKABEL SOLLTEN NICHT ZUSAMMEN VERLEGT WERDEN.** Bei der Installation des Audiokabels zwischen dem Cinch-Ausgang des Autoradios und dem Cinch-Eingang des Verstärkers im Fahrzeug ist darauf zu achten, dass das Audio- und das Stromversorgungskabel möglichst nicht auf der selben Seite des Fahrzeugs verlegt werden. Besser ist eine räumlich getrennte Installation, im rechten und linken Kabelschacht des Fahrzeugs. Damit wird das Überlagern von Störungen auf das Audio-Signal verringert. Dieses gilt ebenfalls für das Verbindungskabel der beiliegenden Kabel-Fernbedienung. Das Kabel sollte nicht auf der Seite der Stromversorgungsleitung verlegt werden, sondern zusammen mit den Audiokabeln.

**SORGEN SIE DAFÜR, DASS SICH DIE KABEL NICHT IN GEGENSTÄNDEN IN DER NÄHE VERFANGEN.** Verlegen Sie die Kabel wie auf den folgenden Seiten beschrieben, damit diese beim Fahren nicht hinderlich sind. Kabel die sich im Bereich des Lenkrads, des Schalthebels oder im Bremspedal usw. verfangen können, führen zu äußerst gefährlichen Situationen.

**ELEKTRISCHE KABEL NICHT SPLEISSEN.** Kabel dürfen nicht abisoliert werden, um andere Geräte mit Strom zu versorgen. Andernfalls wird die Strombelastbarkeit des Kabels überschritten, und es besteht Feuergefahr oder die Gefahr eines elektrischen Schlages. Verwenden Sie hierfür am besten geeignete Verteilerblöcke.

**BOLZEN UND MUTTERN DER BREMSANLAGE NICHT ALS MASSEPUNKT VERWENDEN.** Verwenden Sie für den Einbau oder Masseanschluss keine Bolzen oder Muttern der Brems- bzw. Lenkanlage oder eines anderen sicherheitsrelevanten Systems. Andernfalls besteht Feuergefahr oder die Fahrsicherheit ist beeinträchtigt.

**DIE KABEL SO VERLEGEN, DASS SIE NICHT GEKNICKT ODER DURCH SCHARFE KANTEN GEQUETSCHT WERDEN.** Verlegen Sie die Kabel so, dass sie sich nicht in beweglichen Teilen wie den Sitzschienen verfangen oder an scharfen Kanten oder spitzen Ecken beschädigt werden können. Wenn Sie ein Kabel durch eine Bohrung in einer Metallplatte führen, schützen Sie die Kabelisolierung mit einer Gummitülle vor Beschädigungen durch Metallkanten der Bohrung.

**KLEINTEILE WIE SCHRAUBEN UND ANSCHLUSS-STECKER VON KINDERN FERNHALTEN.** Werden solche Gegenstände verschluckt, besteht die Gefahr schwerwiegender Verletzungen. Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, sollte ein Kind einen solchen Gegenstand verschluckt haben.

# INSTALLATIONSHINWEISE



## HINWEIS

Bevor Sie mit der Installation des Soundsystems beginnen, trennen Sie unbedingt den Massepol der Fahrzeugbatterie ab, um Kurzschlüsse und Stromschläge zu vermeiden.

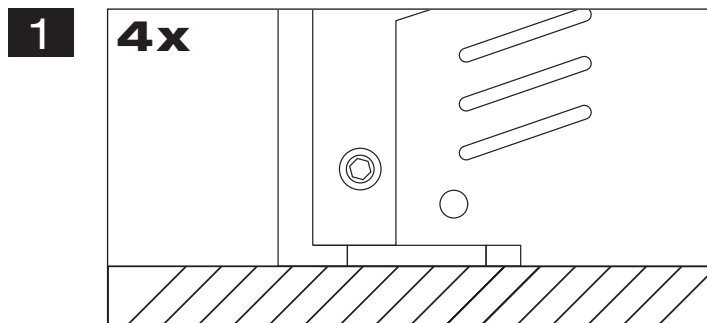
## MECHANISCHE INSTALLATION

Achten Sie bei der Installation darauf, dass keine serienmäßig im KFZ vorhandenen Teile wie z.B. Kabel, Bordcomputer, Sicherheitsgurte, Tank oder ähnliche Teile beschädigt bzw. entfernt werden.

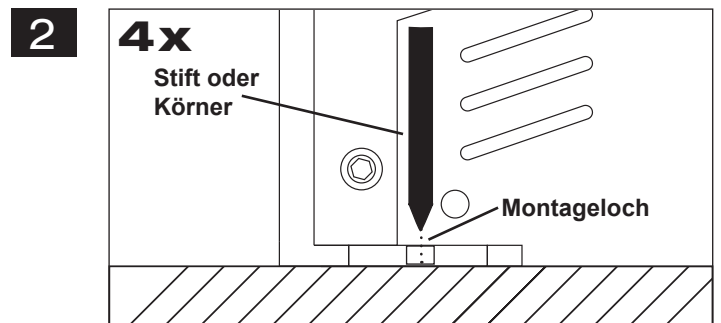
Vergewissern Sie sich, dass der Verstärker am Montageort genügend Kühlung erhält. Montieren Sie das Gerät nicht in zu kleine, abgeschlossene Gehäuse ohne Luftzirkulation, in die Nähe von wärmeabstrahlende Teilen oder elektronischen Steuerungen des Fahrzeuges.

Montieren Sie den Verstärker auf keinen Fall auf ein Bassgehäuse oder andere vibrierende Teile, dadurch können sich die Bauteile im Verstärkerinneren losvibrieren und den Verstärker ernsthaft beschädigen.

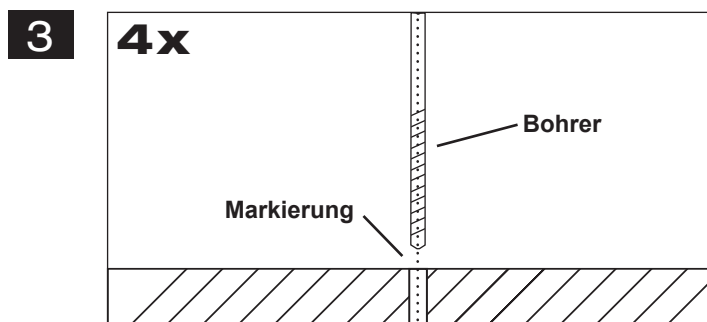
Die Kabel der Stromversorgung und die Audiosignalkabel sollten bei dem Einbau so kurz als möglich gehalten werden, um Verluste und Störungen zu vermeiden.



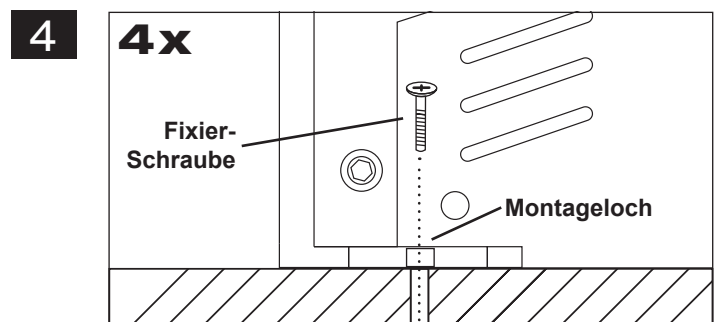
Suchen Sie zunächst einen geeigneten Einbauort für den Verstärker. Achten Sie darauf, dass ausreichend Platz für die Installation der Kabel vorhanden ist und diese nicht geknickt werden sowie eine ausreichende Zugentlastung gewährleistet ist.



Belassen Sie dann den Verstärker an der gewünschten Einbaustelle im Fahrzeug. Markieren Sie die vier Bohrörter durch das jeweilige Montageloch an den Gussentteilen mit einem geeigneten Stift oder Körner.



Legen Sie dann den Verstärker beiseite und bohren dann die Löcher für die Fixierschrauben an den zuvor markierten Punkten. Vergewissern Sie sich zuvor, dass keine Kabel, Leitungen und andere Komponenten des Fahrzeugs beim Bohren beschädigt werden. Alternativ können Sie auch (je nach Untergrund) selbstschneidende Gewindeschrauben verwenden.

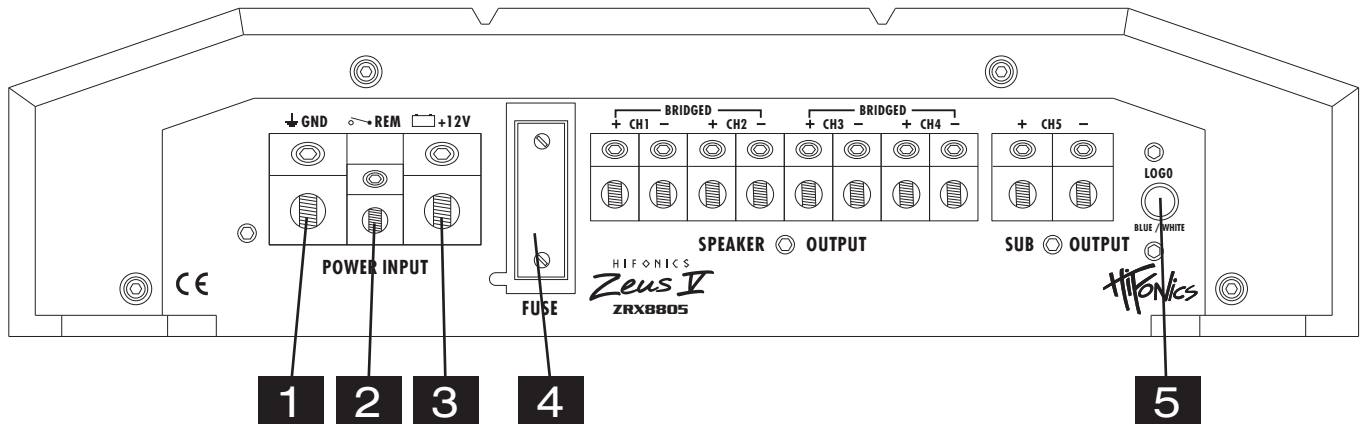


Halten Sie dann den Verstärker wieder an die zuvor gewählte Position und verschrauben Sie den Verstärker mit geeigneten Schrauben an den zuvor gebohrten Bohrlochern mit dem Fahrzeug.

Achten Sie darauf, dass der verschraubte Verstärker fest sitzt und sich während der Fahrt nicht losvibriert.

# INSTALLATIONSHINWEISE

## ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE



### VOR DEM ANSCHLIESSEN

Für den fachgerechten Anschluss des Soundsystems sind geeignete Kabelsets im Fachhandel erhältlich. Achten Sie beim Kauf auf einen ausreichenden Kabelquerschnitt (mind. 25 mm<sup>2</sup>), den passenden Sicherungswert sowie auf die Leitfähigkeit der Kabel. Säubern und entfernen Sie vorhandene Rost- und Oxidationsstellen an allen Kontaktpunkten der Batterie und an den Massepunkten. Ziehen Sie nach der Installation alle Schrauben fest an, denn ein lockerer Anschluss kann eine Fehlfunktion, unzureichende Stromversorgung oder Störgeräusche sowie Verzerrungen zur Folge haben.

#### 1 MASSEANSCHLUSS (GND)

Verbinden Sie die GND-Klemme des Verstärkers mit einem geeigneten Massepunkt am Fahrzeugchassis. Das Massekabel sollte möglichst kurz sein und an einem blanken, metallischen Punkt des Fahrzeugchassis angebracht werden. Achten Sie darauf, dass dieser Punkt eine sichere elektrische Verbindung zum Minuspol der Fahrzeugbatterie hat. Überprüfen Sie zudem die Masseleitung von der Batterie zur Karosserie und verstärken diese wenn nötig. Verwenden Sie zum Anschluss ein ausreichend dimensioniertes Massekabel (mind. 25 mm<sup>2</sup>). Der Querschnitt sollte dabei genauso groß wie bei der Plusleitung gewählt werden.

#### 2 EINSCHALTLEITUNG (REM)

Verbinden Sie den Schaltausgang (z.B. für automatische Antenne) oder die Steuerleitung (REM) des Steuergerätes (Autoradio) mit dem Remote-Anschluss des Verstärkers. Für die Verbindung zwischen dem Remote-Anschluss des Verstärkers und dem Steuergerät ist ein Kabel mit einem Querschnitt von 0,5 mm<sup>2</sup> ausreichend. Dadurch schaltet sich der Verstärker beim Einschalten des Autoradios automatisch mit ein oder wieder aus.

#### 3 BATTERIEANSCHLUSS (BATT+12V)

Verbinden Sie diesen Schraubanschluss mit dem 12 Volt Pluspol der Fahrzeugbatterie. Verwenden Sie zum Anschluss ein ausreichend dimensioniertes Stromkabel (mind. 25 mm<sup>2</sup>) und installieren Sie eine zusätzliche Kabelsicherung. Die Sicherung sollte sich in Nähe der Batterie befinden, die Kabellänge vom Pluspol der Batterie bis zur Sicherung muss aus Sicherheitsgründen unter 30 cm liegen. Die Sicherung setzen Sie erst nach Abschluss aller Installationsarbeiten ein.

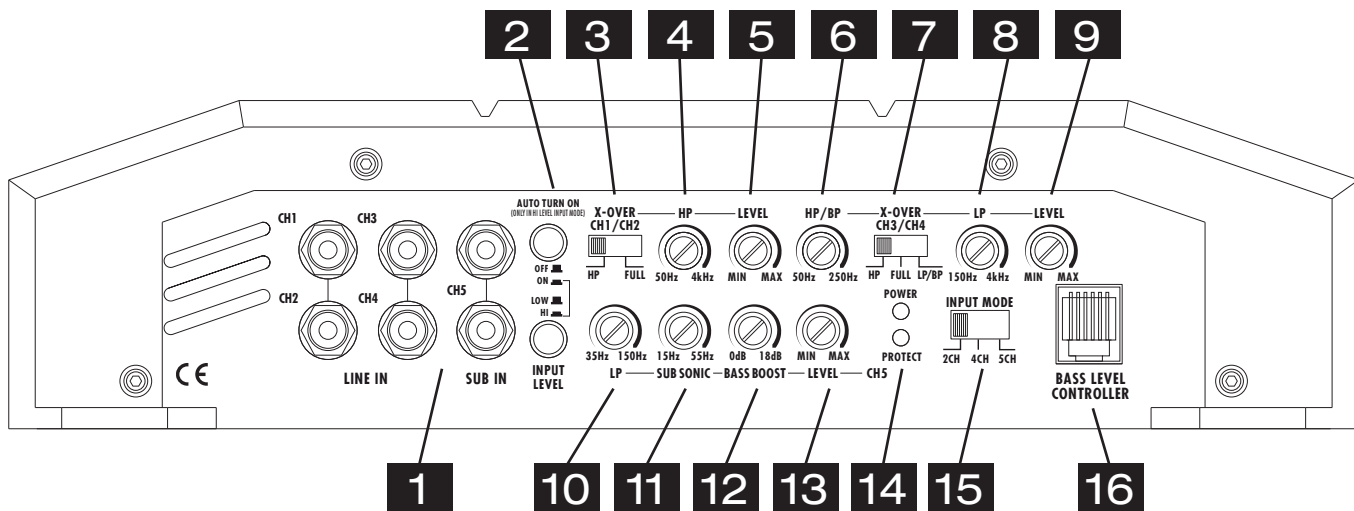
#### 4 GERÄTESICHERUNG (FUSE)

Die integrierten Stecksicherungen schützen das Gerät vor Kurzschlüssen und Überlastung.

#### 5 BELEUCHTUNG DES LOGOS (LOGO)

Mit diesem Tastschalter kann gewählt werden, ob das Logo auf der Oberseite blau oder weiß beleuchtet wird.

## FUNKTIONEN UND BEDIENELEMENTE



**1** Die **LINE IN/SUB IN**-Cincheingänge zur Ansteuerung mittels Cinch-Kabel mit dem Steuergerät verbinden. Beachten Sie dazu die Hinweise unter Abschnitt #15.

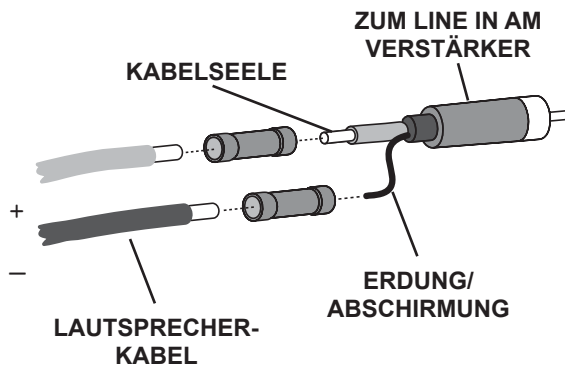
**2** **HOCHPEGEL-EINGÄNGE (HI LEVEL INPUTS) & AUTOMATISCHE EINSCHALTFUNKTION (AUTO TURN ON)**  
 Falls Ihr Steuergerät weder über Vorverstärkerausgänge (Cinch/RCA-Ausgänge) noch eine separate Einschaltleitung (wie auf Seite 5/#3 beschrieben) verfügt, gehen Sie wie folgt vor:

### Hochpegel-Lautsprecherkabel als Signaleingang:

Verwenden Sie hierfür den optional erhältlichen Adapter HF-HLA von HiFonics (siehe S. 14). Dieser ist optimal an den Verstärkereingang angepasst und enthält zudem eine Schutzfunktion für den Lautsprecherausgang des Steuergeräts (Autoradio).

Alternativ können Sie die Enden der Lautsprecherkabel des Steuergeräts an handelsübliche Cinch/RCA-Stecker (separat erhältlich) anlöten. Verbinden Sie diese dann mit den **LINE IN** Eingängen am Verstärker.

Die **HOCHPEGEL-EINGÄNGE** können auch unabhängig der **AUTO TURN ON-Funktion** betrieben werden, wenn eine Einschaltleitung vom Steuergerät vorhanden ist.



### Automatische Einschaltfunktion zum Ein-/Ausschalten des Verstärkers:

Bringen Sie den Tastschalter **AUTO TURN ON** in die Position **ON** um die automatische Einschaltfunktion zu aktivieren. Diese Funktion ist aber nur wirksam, wenn sich auch der Tastschalter **INPUT LEVEL** in Position **HI** befindet, der Schalter **INPUT MODE** auf Position **2CH** steht und an **LINE IN CH1 & CH2** ein Hochpegelsignal (Lautsprecherausgänge des Steuergeräts) anliegt. Beachten Sie dazu die Hinweise unten.

Der Verstärker erkennt nun beim Einschalten des Steuergeräts durch einen sogenannten "DC Offset" einen Spannungsanstieg auf 6 Volt an den Hochpegel-Lautsprecherausgängen des Steuergeräts und schaltet dadurch den Verstärker automatisch ein. Sobald das Steuergerät wieder abgeschaltet wird, schaltet sich der Verstärker von selbst ab.

**Hinweis:** Die **AUTO TURN ON** Funktion funktioniert prinzipiell mit 90% aller Steuergeräte, da diese "High Power"-Ausgänge besitzen. Mit einigen wenigen älteren Autoradios kann die **AUTO TURN ON** Funktion nicht genutzt werden.

Der Anschluss für die Einschaltleitung des Verstärkers (Seite 5/#3, REM) kann nun dafür genutzt werden, weitere Verstärker mit einem Einschaltsignal zu versorgen. Verbinden Sie einfach die REM-Anschlüsse der beiden Verstärker und sorgen Sie dafür, dass sich der andere Verstärker im "normalen" Einschaltmodus befindet, d.h. das die **AUTO TURN ON** Funktion deaktiviert ist.

# FUNKTIONSHINWEISE

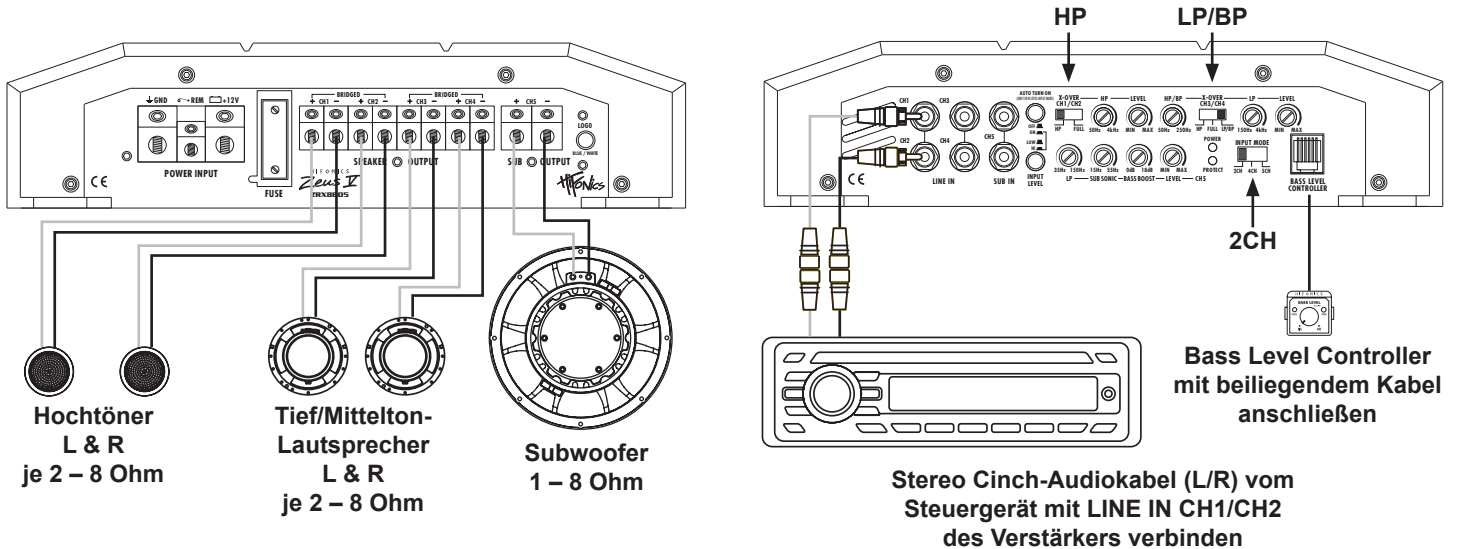
- 
- 3** Der **CH1/CH2 X-OVER**-Schalter (Frequenzweichenschalter) selektiert die gewünschte Betriebsart von Kanal 1/2:  
**HP:** Hochpass-Modus (Frequenz wird nach unten begrenzt, regelbar durch den HP Regler).  
**FULL:** Vollbereich-Modus (gesamter Frequenzbereich wird verstärkt).
- 
- 4** Der **CH1/2 HP**-Regler (Hochpassfilter) bestimmt die Begrenzung des Frequenzgangs auf Kanal 1/2 nach unten. Die Trennfrequenz ist stufenlos regelbar von 50 Hz bis 4 kHz.
- 
- 5** Der **CH1/2 LEVEL**-Regler bestimmt die Eingangsempfindlichkeit (Anpassung an das Ausgangssignal des Steuergeräts) an Kanal 1/2. Der Regelbereich liegt zwischen 6 Volt (MIN) und 0.2 Volt (MAX).
- 
- 6** Der **CH3/4 HP/BP**-Regler (Hochpass-/Bandpassfilter) bestimmt die Begrenzung des Frequenzgangs auf Kanal 3/4 nach unten. Die Trennfrequenz ist stufenlos regelbar von 50 Hz bis 250 Hz.
- 
- 7** Der **X-OVER CH3/CH4**-Schalter (Frequenzweichenschalter) selektiert die gewünschte Betriebsart von Kanal 3/4:  
**HP:** Hochpass-Modus (Frequenz wird nach unten begrenzt, regelbar durch den HP/BP-Regler).  
**FULL:** Vollbereich-Modus (gesamter Frequenzbereich wird verstärkt).  
**LP/BP:** Bandpass-Modus (Der HP/BP-Regler begrenzt die Frequenz nach unten und der Regler LP nach oben.)
- 
- 8** Der **CH3/4 LP**-Regler (Bandpassfilter) bestimmt die Begrenzung des Frequenzgangs an Kanal 3/4 nach oben. Die Trennfrequenz ist stufenlos von 150 Hz bis 4000 Hz regelbar .
- 
- 9** Der **CH3/4 LEVEL**-Regler bestimmt die Eingangsempfindlichkeit (Anpassung an das Ausgangssignal des Steuergeräts) an Kanal 3/4. Der Regelbereich liegt zwischen 6 Volt (MIN) und 0.2 Volt (MAX).
- 
- 10** Der **CH5 LP**-Regler (Tiefpassfilter) bestimmt die Begrenzung des Frequenzgangs auf dem Subwoofer-Kanals nach oben. Die Trennfrequenz ist stufenlos regelbar von 35 Hz bis 150 Hz.
- 
- 11** Der **CH5 SUB SONIC**-Regler (Subsonicfilter) trennt die ultratiefen und nicht hörbaren Frequenzen des Audiosignals auf dem Subwoofer-Kanal nach unten ab, damit der Subwoofer nicht mechanisch und elektrisch überlastet wird. Die Trennfrequenz kann zwischen 15 und 55 Hz eingestellt werden und ist je nach Größe des Subwoofers zu bestimmen.  
**WICHTIG:** Ist dieser höher als der LP-Regler eingestellt ist kein Audiosignal zu hören.
- 
- 12** Der **CH5 BASS BOOST**-Regler bestimmt die Bassanhebung auf dem Subwoofer-Kanal stufenlos von 0dB bis +18dB.
- 
- 13** Der **CH5 LEVEL**-Regler bestimmt die Eingangsempfindlichkeit (Anpassung an das Ausgangssignal des Steuergeräts) an Kanal 5. Der Regelbereich liegt zwischen 6 Volt (MIN) und 0.2 Volt (MAX).
- 
- 14** **POWER/PROTECT**  
Leuchtet die **POWER LED**, ist der Verstärker betriebsbereit.  
Leuchtet die **PROTECT LED**, liegt eine Fehlfunktion vor. Beachten Sie dann die Hinweise im Abschnitt **FEHLERBEHEBUNG**.
- 
- 15** Mit dem **INPUT MODE**-Schalter können Sie wählen, ob Sie den Verstärker mit einem Paar Cinch-Kabel (Schalterstellung 2CH), mit zwei Paar Cinch-Kabel (Schalterstellung 4CH) oder mit drei Paar Cinch-Kabel (Schalterstellung 5CH) ansteuern möchten.  
**WICHTIG:** Falls die AUTO TURN ON Funktion benötigt wird, muss sich der Schalter in Positon 2CH befinden.
- 
- 16** Der **BASS LEVEL CONTROLLER**-Anschluss dient zum Anschluss des Kabels der im Lieferumfang enthaltenen Bass-Fernbedienung (Bass-Remote). Mit der optionalen Bass-Fernbedienung kann der Bass-Pegel z.B. vom Fahrersitz aus eingestellt werden. Verwenden Sie nur die mitgelieferte Bass-Fernbedienung sowie das dazugehörige Kabel.



# FUNKTIONSHINWEISE

## ANSCHLUSSBEISPIEL

### 3-Kanal-Modus: 2-Wege-Stereo-Aktiv-System + 1 x Subwoofer



#### VERKABELUNG

- Verbinden Sie die Ausgänge des Steuergerätes (Radio) mit den Cinch-Eingängen CH1/2 (LINE IN) des Verstärkers mittels geeigneten hochwertigen Cinch-Audiokabeln.
- Verbinden Sie die Hochtöner mittels geeignetem Kabel mit den Lautsprecher-Ausgängen SPEAKER OUTPUT + 1CH - und + 2CH- des Verstärkers. Die Gesamtimpedanz darf pro Lautsprecher 2 Ohm nicht unterschreiten.
- Verbinden Sie die Tief-/Mitteltön-Lautsprecher mittels geeignetem Kabel mit den Lautsprecher-Ausgängen SPEAKER OUTPUT + 3CH - und + 4CH- des Verstärkers. Die Gesamtimpedanz darf pro Lautsprecher 2 Ohm nicht unterschreiten.
- Verbinden Sie den Subwoofer mittels geeignetem Kabel mit den Lautsprecher-Ausgängen + SUB OUTPUT 5CH - des Verstärkers. Die Gesamtimpedanz des Subwoofers darf 1 Ohm nicht unterschreiten.

#### INPUT MODE-SCHALTER

- Der Eingangswahlschalter INPUT MODE muß sich in diesem Betriebsmodus auf Schalterstellung 2CH befinden.

#### WEICHENKONFIGURATION CH1/2 (Hochton)

- Hier müssen Sie die Hochpass-Stellung (HP) wählen, damit die Lautsprecher nicht durch zu tiefe Frequenzen zerstört werden. Die Trennfrequenz sollte, je nach Größe der Hochtöner, zwischen 2500Hz und 4000Hz liegen und ist über den HP-Regler einstellbar.

**⚠ ACHTUNG! WICHTIGER HINWEIS:** Betreiben Sie die Hochtöner unter keinen Umständen im Vollbereichbetrieb (FULL), bzw. geben Sie kein Musiksignal ohne Prüfung der korrekten Einstellungen wieder. Drehen Sie vor Inbetriebnahme zunächst den Pegel-Regler LEVEL auf die MIN-Position, dann stellen Sie den Schalter X-OVER CH1/2 auf die Position HP und drehen den Regler HP ganz nach rechts auf die 4kHz-Stellung. Die Hochtöner können ohne eine korrekt eingestellte Frequenzweiche bereits durch einen sehr geringen Lautstärkepegel irreparabel beschädigt werden.

#### WEICHENKONFIGURATION CH3/4 (Tief-/Mitteltön)

- Hier müssen Sie die Bandpass-Stellung (LP/BP) wählen, damit die Lautsprecher nicht durch zu tiefe Frequenzen zerstört werden. Die untere Trennfrequenz sollte zwischen 60Hz und 150Hz liegen und ist über den HP-Regler einstellbar. Die obere Trennfrequenz sollte, je nach Größe der Tief-/Mitteltöner, zwischen 1800Hz und 3800Hz liegen und ist über den LP-Regler einstellbar.

#### PEGEL-REGLER CH1/2 & CH3/4 & CH5

- Wie auf Seite 8 beschrieben.

#### LP CH5

- Der Regler LP dient zur Einstellung der Trennfrequenz, die je nach Größe des Subwoofers zwischen 60Hz und 100Hz liegen sollte.

#### BASS BOOST CH5

- Wie auf Seite 8 beschrieben.

#### SUB SONIC CH5

- Wie auf Seite 8 beschrieben.

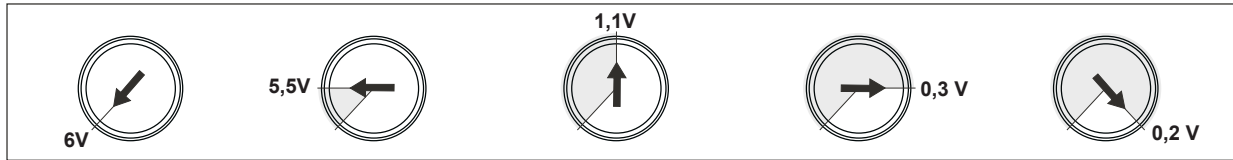
#### BASS-FERNBEDIENUNG CH5

- Die beiliegende Bass-Fernbedienung (Bass Level Controller) ermöglicht die Regelung der Bass-Lautstärke auf am Subwoofer-Kanal (CH5) z.B. vom Fahrersitz aus. Verwenden Sie nur die mitgelieferte Bass-Fernbedienung sowie das dazugehörige Kabel.

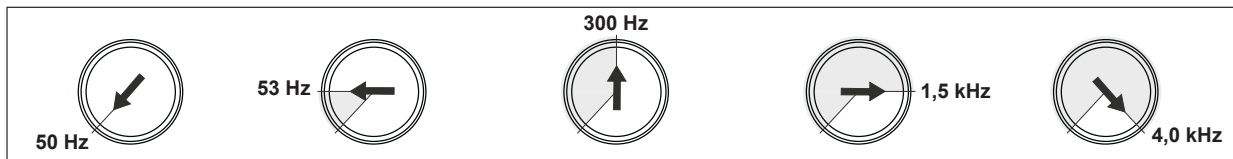
# FUNKTIONSHINWEISE

## EINSTELLBEREICHE DER FILTER

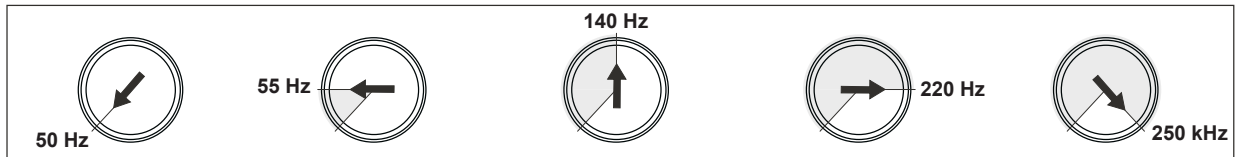
### LEVEL



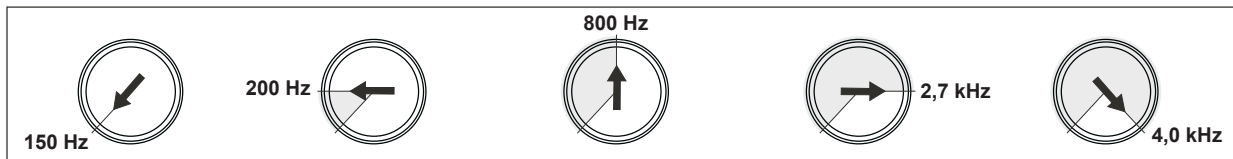
### HP (CH 1/2)



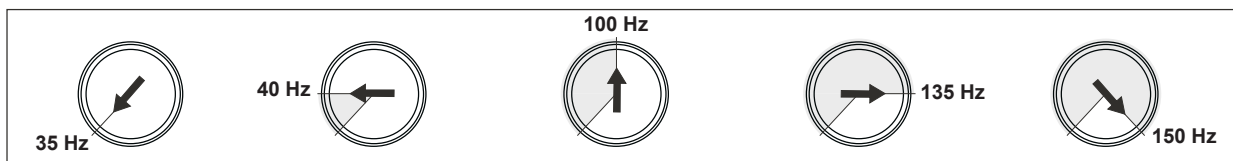
### HP/BP (CH 3/4)



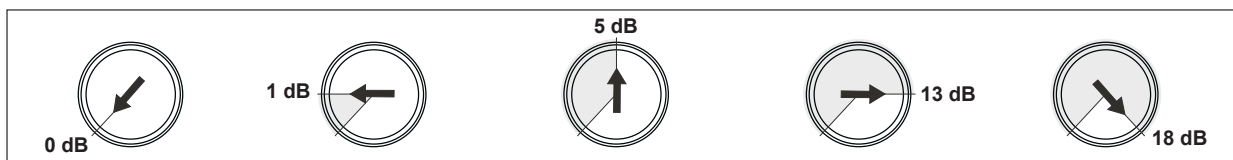
### LP (CH 3/4)



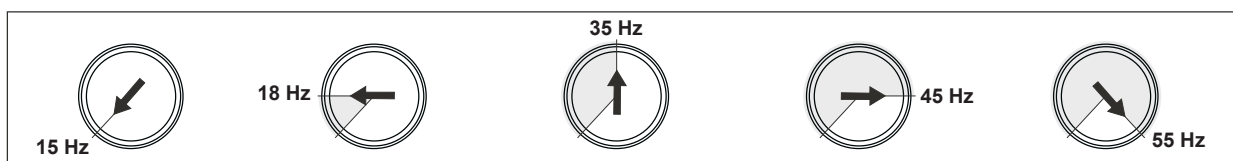
### LP (CH5)



### BASS BOOST (CH5)



### SUB SONIC (CH5)



# ALLGEMEINE HINWEISE

## TECHNISCHE DATEN

|  |  |
|--|--|
| <b>MODELL</b>                              | <b>ZRX8805</b>                                   |
| <b>KANÄLE</b>                              | 5  |
| <b>SCHALTUNGSPRINZIP</b>                   | CLASS A/B<br>Analog                              |
| <b>AUSGANGSLEISTUNG RMS 13,8 V</b>         |  |
| Kanal 1-4, Watt an 4 / 2 Ohm               | 4 x 75 / 125                                     |
| Kanal 5 (Subwoofer) Watt an 4 / 2 Ohm      | 1 x 200 / 300                                    |
| <b>AUSGANGSLEISTUNG MAX. 13,8 V</b>        |  |
| Kanal 1-4, Watt an 4 / 2 Ohm               | 4 x 150 / 250                                    |
| Kanal 5 (Subwoofer) Watt an 4 / 2 Ohm      | 1 x 400 / 600                                    |
| <b>Frequenzgang -3dB</b>                   | 5Hz - 50 kHz                                     |
| <b>Dämpfungsfaktor</b>                     | > 200  |
| <b>Signal-Rauschabstand</b>                | > 90 dB  |
| <b>Kanaltrennung</b>                       | > 60 dB  |
| <b>Klirrfaktor (THD&amp;N)</b>             | 0,05%  |
| <b>Eingangsempfindlichkeit</b>             | 6 - 0.2 V (Cinch/RCA)<br>18 - 0.6 V (mit HF-HLA) |
| <b>Eingangsimpedanz</b>                    | > 47 kOhm  |
| <b>CH 1 &amp; CH 2</b>                     |  |
| Weichenmodus                               | HP - Full  |
| Variable Hochpassweiche                    | 50 - 4000 Hz                                     |
| <b>CH 3 &amp; CH 4</b>                     |  |
| Weichenmodus                               | HP - Full - BP                                   |
| Variable Hochpassweiche                    | 50 - 250 Hz                                      |
| Variabler Lowpass                          | 150 - 4000 Hz                                    |
| <b>CH 5</b>                                |  |
| Variable Tiefpassweiche                    | 35 - 150 Hz                                      |
| Variabler Subsonic Filter                  | 15 - 55 Hz                                       |
| Bassanhebung                               | 0 - 18 dB @ 45 Hz                                |
| <b>Hochpegel-Eingänge mit Auto Turn On</b> | •  |
| <b>Bass-Fernbedienung</b>                  | •  |
| <b>Input Mode-Schalter</b>                 | 2CH / 4CH / 5CH                                  |
| <b>Sicherungswert</b>                      | 1 x 100 A Maxifuse                               |
| <b>Abmessungen</b>                         |  |
| <b>Breite x Höhe</b>                       | 255 x 62 mm                                      |
| <b>Länge Kühlkörper / Länge total</b>      | 420 / 460 mm                                     |

*Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!*

## STÖRUNGEN / INTERFERENZEN

Die Ursache von Interferenzen sind meist immer die verlegten Kabel. Besonders anfällig dafür sind die Strom- und Cinchkabel des Sound Systems. Oftmals werden Interferenzen durch Generatoren (Lichtmaschine) oder andere elektronische Steuergeräte des KFZ (Benzinpumpe, Klimaanlage etc.) verursacht. Die meisten dieser Probleme können durch korrektes und sorgfältiges Verkabeln vermieden werden.

### Hier finden Sie dazu einige Hilfestellungen:

1. Benutzen Sie nur mehrfach abgeschirmte hochwertige Cinch Audiokabel für die Anschlüsse zwischen Verstärker und Steuergerät. Eine brauchbare Alternative sind im Zubehörhandel erhältliche Entstörmaßnahmen. Verwenden Sie möglichst keine EntstörfILTER, welche die Masse am Cinch/RCA-Audiokabel auftrennen.
2. Verlegen Sie die Signal-, Lautsprecher- und Stromkabel separat mit ausreichendem Abstand zueinander und ebenso zu jedem anderen Kabel im Fahrzeug. Benutzen Sie dazu die verschiedenen Kabelkanäle des Fahrzeugs. Sollte diese nicht möglich sein, können Sie das Stromkabel zusammen mit den seriellen Kabeln im Fahrzeug verlegen. Die Cinch Audiokabel sollten soweit wie möglich von diesen entfernt liegen. Das Kabel der Einschaltleitung des Steuergeräts (Remote) kann zusammen mit dem Cinch Audiokabel verlegt werden.
3. Vermeiden Sie Masse-Schleifen indem Sie die Masse-Verbindungen aller Komponenten in einer sternförmigen Anordnung verlegen. Den geeigneten Masse-Mittelpunkt können Sie durch Messen der Spannung direkt an der Batterie ermitteln. Messen Sie mit einem Multi-Meter die Spannung der Fahrzeug-Batterie. Sie sollten diese Messung bei eingeschalteter Zündung und angeschalteten Verbrauchern (z.B. Licht, Heckscheibenheizung) durchführen. Diesen Wert müssen Sie dann mit dem von Ihnen gewählten Masse-Punkt und dem Plus-Terminal (+12V) des Verstärkers vergleichen. Wenn die gemessenen Spannungen nur geringfügig voneinander abweichen, haben Sie den richtigen Masse-Punkt gefunden. Andernfalls müssen Sie einen anderen Punkt wählen.
4. Benutzen Sie möglichst Kabel mit angesetzten oder verlöteten Kabelschuhen oder dergleichen. Vergoldete oder hochwertig vernickelte Kabelschuhe sind korrosionsfrei und haben einen geringeren Kontakt-Widerstand.

## SCHUTZSCHALTUNG

Im Verstärker sind verschiedene elektronische Schutzsicherungen integriert. Bei Überlastung, Überhitzung, Kurzschluss an den Lautsprechern, aber auch bei zu niederohmigen Betrieb oder mangelhafter Stromversorgung schaltet dieser ab, um größeren Schäden vorzubeugen. Liegt eine der oben genannten Störungen vor, leuchtet die PROTECT LED (rot) auf.

Prüfen Sie in diesem Fall alle Anschlüsse auf Fehler, wie z.B. Kurzschlüsse, fehlerhafte Verbindungen oder Überhitzung. Gehen sie dabei wie auf der nächsten Seite beschrieben vor.

Wenn die Störung (z.B. Überhitzung) beseitigt wurde, kann der Verstärker wieder in Betrieb genommen werden.

Erlischt die Störung/Protect-LED nicht, liegt ein Defekt am Verstärker vor. In diesem Fall bitten wir Sie, das Gerät mit einer detaillierten Fehlerbeschreibung und einer Kopie des Kaufbeleges an Ihren Fachhändler zu retournieren.

**ACHTUNG:** Öffnen Sie keinesfalls den Verstärker und versuchen diesen selbst zu reparieren, dies hat einen Garantieverlust zur Folge. Diese Reparaturmaßnahmen sollten nur von geschulten Technikern durchgeführt werden.

## INSTALLATION IN NEUEREN FAHRZEUGEN

In Fahrzeugen neueren Baujahrs (ab ca. 2002) kommen in der Regel computergestützte Diagnose- und Kontrollsysteme zum Einsatz, u.a. mit CAN-BUS- und MOST-BUS-Schnittstellen. Durch die Installation des Car Audio Verstärkers kommt ein weiterer Stromverbraucher an das 12 Volt Bordnetz des Fahrzeugs, der unter Umständen durch hohe Spannungsspitzen und durch einen erhöhten Stromverbrauch das ab Werk installierte Diagnose- und Kontrollsystem stört, bzw. Fehlermeldungen verursacht. Dadurch könnte, je nach Fahrzeugtyp und Hersteller, die Fahrsicherheit bzw. wichtige Sicherheitssysteme wie Airbags, Stabilitätskontrolle und ähnliches gestört werden.

Sollten Sie den Verstärker in einem neueren Fahrzeug wie oben beschrieben betreiben wollen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Lassen Sie die Installation nur von einem entsprechend geschulten Einbauspezialisten durchführen, am besten von einer Service-Werkstatt, die auf die Wartung und Reparatur Ihres Fahrzeugs spezialisiert und mit der Technik des Fahrzeugs vertraut ist.
2. Nach der Installation sollte unter allen Umständen eine computergestützte Diagnose des Fahrzeugsystems von Ihrer Service-Werkstatt durchgeführt werden, um eventuelle Störungen und Fehlermeldungen erkennen zu können.
3. Sollte das Bordnetz bzw. die Sicherheitssysteme durch die Installation des Car Audio Verstärkers gestört werden, können mit Hilfe von parallel geschalteten Pufferkondensatoren die etwaigen auftretenden Störungen im Bordnetz ausgeglichen werden. Ein stabiler und sachgemäßer Betrieb des Fahrzeugs kann somit gewährleistet werden.
4. Die beste Lösung stellt jedoch die Installation eines zweiten 12 Volt Stromnetzes für das Soundsystem dar, welches unabhängig von der Fahrzeugelektrik betrieben werden kann und über eine eigene Batterieversorgung verfügt.

**SUCHEN SIE FALLS MÖGLICH IHRE SERVICE-WERKSTATT AUF UND LASSEN SIE SICH BERATEN!**

## Fehler: *keine Funktion*

### Ursache:

1. Die Stromversorgungskabel sind nicht korrekt angeschlossen.
2. Die Kabel haben keinen elektrischen und mechanischen Kontakt.
3. Die Remote-Steuerleitung des Steuergeräts (Autoradio) ist nicht korrekt am Verstärker angeschlossen.
4. Sicherungen defekt. Im Falle des Austauschs achten Sie bitte auf den korrekten Wert der Sicherungen.

### Lösung:

- Erneute Überprüfung
- Erneute Überprüfung
- Erneute Überprüfung
- Sicherungen austauschen

## Fehler: *kein Ton aus Lautsprecher, aber Power LED leuchtet*

### Ursache:

1. Die Lautsprecherkabel oder Cinchkabel sind nicht korrekt angeschlossen.
2. Die Lautsprecherkabel oder Cinchkabel sind defekt.
3. Die Lautsprecher sind defekt.
4. HP Regler in Betriebsart LP/BP zu hoch eingestellt.
5. Kein Signal vom Steuergerät (Radio)

### Lösung:

- Erneute Überprüfung
- Kabel ersetzen
- Lautsprecher ersetzen
- Regler runterdrehen
- Steuergerät-Einstellungen prüfen

## Fehler: *Ein bzw. mehrere Kanäle oder Regler sind ohne Funktion / fehlerhaftes Stereobild*

### Ursache:

1. Der Balance- bzw. Fader-Regler am Steuergerät ist nicht in der Mittel-Position.
2. Ein Kabel an Lautsprecher oder Verstärker hat sich gelöst.
3. Die Lautsprecher sind defekt.
4. HP Regler in Betriebsart LP/BP zu hoch eingestellt.

### Lösung:

- Auf Nullwert stellen
- Erneute Überprüfung
- Lautsprecher ersetzen
- Regler runterdrehen

## Fehler: *Verzerrungen aus Lautsprecher*

### Ursache:

1. Die Lautsprecher sind überlastet.

### Lösung:

- Pegel niedriger einstellen
- Pegel am Steuergerät niedriger einstellen
- Loudness am Steuergerät abschalten
- Bass EQ am Steuergerät neu einstellen

## Fehler: *Keine Bässe bzw. kein Stereo-Sound*

### Ursache:

1. Beim Anschluss sind an den Lautsprechern bzw. Kabeln plus (+) und minus (-) vertauscht worden.
2. Die Cinchkabel sind lose, falsch angeschlossen oder beschädigt/defekt.

### Lösung:

- Erneuter korrekter Anschluss
- Erneuter korrekter Anschluss oder ersetzen

## Fehler: *Verstärker schaltet in den Schutz-Modus (rote Protect-LED leuchtet)*

### Ursache:

1. Kurzschluss an den Lautsprechern bzw. Kabeln.
2. Überhitzung durch zu niedrige Impedanz der Lautsprecher.
3. Mangelnde Luftzufuhr durch ungünstigen Einbau-Ort des Verstärkers.
4. Überlastung durch Strommangel (zu dünne Kabelquerschnitte bei den Stromkabeln).

### Lösung:

- Erneuter korrekter Anschluss
- Andere höhere Impedanz wählen
- Neue Lautsprecheranordnung wählen
- Anderer Einbauort wählen
- Für Luftzufuhr sorgen
- Größerer Kabelquerschnitt installieren

## Fehler: *Rauschen aus den Lautsprechern*

### Ursache:

1. Die Pegel-Regler am Verstärker sind voll aufgedreht.
2. Der Hochtton-Regler am Steuergerät ist voll aufgedreht.
3. Die Lautsprecherkabel oder Cinchkabel sind defekt oder beschädigt.
4. Das Rauschen kommt vom Steuergerät.

### Lösung:

- Pegel niedriger einstellen
- Pegel am Steuergerät niedriger einstellen
- Kabel ersetzen
- Steuergerät überprüfen lassen

# OPTIONALES ZUBEHÖR

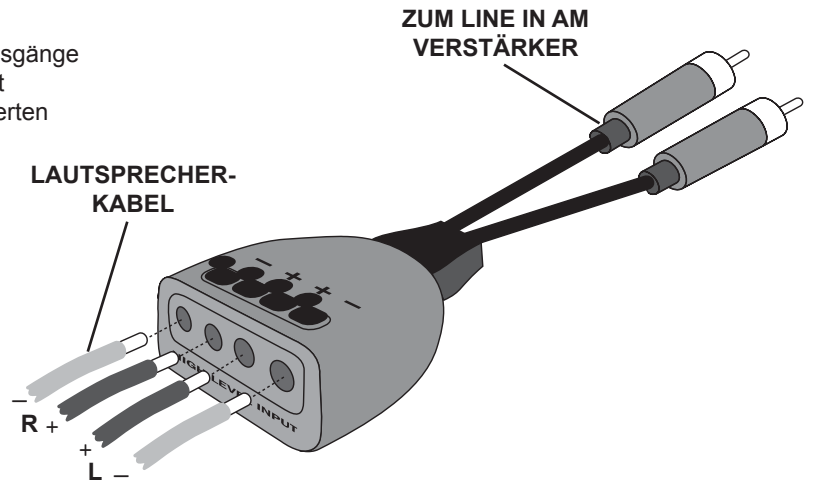
## HF-HLA

Zum einfachen Anschließen der Hochpegel-Lautsprecherausgänge des Steuergeräts am Verstärker bietet HiFonics den separat erhältlichen "HI-to-LO"-Adapter HF-HLA an, der im gut sortierten Fachhandel erhältlich ist.

Mit dem HF-HLA müssen Sie lediglich die abisolierten Lautsprecherkabel in die jeweiligen Buchsen klemmen und die RCA/Cinch-Stecker am Verstärker in die LINE IN Anschlüsse stecken.

Achten Sie auf die korrekte Polung der Anschlüsse. In der Regel sind die "+"-Kabel rot oder dunkelgrau.

Mit jedem HF-HLA Adapter kann jeweils ein Kanalpaar angeschlossen werden, d.h. für einen 4-Kanal-Verstärker benötigen Sie zwei Adapter.



## HF25WK

### PREMIUM KABEL KIT

- 25 mm<sup>2</sup> Stromkabel, 5 m,
- 25 mm<sup>2</sup> Massekabel, 1 m,
- Mini-ANL Sicherungshalter mit 100 A Sicherung
- Verdrilltes, dreifach-geschirmtes Stereo Cinch-Kabel, versilberte Metall-Stecker, integrierte Steuerleitung, richtungsgebunden, 5 m



## HF35WK

### PREMIUM KABEL KIT

- 35 mm<sup>2</sup> Stromkabel, 5 m,
- 35 mm<sup>2</sup> Massekabel, 1 m,
- ANL Sicherungshalter mit 150 A Sicherung
- Verdrilltes, dreifach-geschirmtes Stereo Cinch-Kabel, versilberte Metall-Stecker, integrierte Steuerleitung, richtungsgebunden, 5 m



## HFP5RCA

### PREMIUM RCA KABEL

- Verdrilltes, dreifach-geschirmtes Stereo Cinch-Kabel, versilberte Metall-Stecker, integrierte Steuerleitung, richtungsgebunden, 5 m





# TABLE OF CONTENT

|   |           |
|---|-----------|
| <b>SAFETY INSTRUCTIONS</b>  | <b>17</b> |
| <b>INSTALLATION INSTRUCTIONS</b>  | <b>18</b> |
| Mechanical installation .....   | 18        |
| Electrical interconnection.....   | 19        |
| <b>FUNCTIONAL INSTRUCTIONS</b>  | <b>20</b> |
| Features and operational controls .....                                 | 20        |
| Interconnection examples.....   | 22        |
| • 5-channel-mode: 2 x Stereo-System (Front & Rear) + 1 x Subwoofer..... | 22        |
| • 3-channel-mode: 2-Way-Active-System + 1 x Subwoofer.....              | 23        |
| Filter setting ranges .....   | 25        |
| <b>GENERAL NOTES</b>  | <b>26</b> |
| Specifications .....  | 26        |
| <b>TROUBLE SHOOTING</b>   | <b>27</b> |
| <b>OPTIONAL ACCESSORIES</b>   | <b>29</b> |



## NOTE

This symbol shows you important notes on the following pages. Follow these notes necessarily, otherwise damages of the device and on the vehicle as well as serious injuries may be caused.

PLEASE KEEP THIS MANUAL FOR LATER PURPOSES!

# SAFETY INSTRUCTIONS

## PLEASE NOTE THE FOLLOWING ADVICES BEFORE THE FIRST OPERATION!

**THE PURCHASED DEVICE IS ONLY SUITABLE FOR AN OPERATION WITH A 12V ON-BOARD ELECTRICAL SYSTEM OF A VEHICLE.** Otherwise fire hazard, risk of injury and electric shock consists.

**PLEASE DO NOT MAKE ANY OPERATION OF THE SOUND SYSTEM, WHICH DISTRACT YOU FROM A SAFE DRIVING.** Do not make any procedures, which demand a longer attention. Perform these operations not until you have stopped the vehicle on a safe place. Otherwise the risk of accident consists.

**ADJUST THE SOUND VOLUME TO AN APPROPRIATE LEVEL, THAT YOU ARE STILL ABLE TO HEAR EXTERIOR NOISES WHILE DRIVING.** High performance sound systems in vehicles may generate the acoustic pressure of a live concert. The permanent listening to extrem loud music may cause the loss of your hearing abilities. The hearing of extreme loud music while driving may derogate your cognition of warning signals in the traffic. In the interests of the common safeness, we suggest to drive with a lower sound volume. Otherwise the risk of accident consists.

**DO NOT COVER COOLING VENTS AND HEATSINKS.** Otherwise this may cause heat accumulation in the device and fire hazard consists.

**DO NOT OPEN THE DEVICE.** Otherwise fire hazard, risk of injury and electric shock consists. Also this may cause a loss of the warranty.

**REPLACE FUSES ONLY WITH FUSE WITH THE SAME RATING.** Otherwise fire hazard and risk of electric shock consists.

**DO NOT USE THE DEVICE ANY LONGER, IF A MALFUNCTION, WHICH REMAINS UNREMEDIED.** Refer in this case to the chapter TROUBLE SHOOTING. Otherwise risk of injury and the damage of the device consists. Commit the device to an authorized retailer.

**THE INSTALLATION OF A POWER CAPACITOR WITH SUFFICIENT CAPACITY IS RECOMMENDED.** High performance amplifiers cause high potential voltage drops and need a high power consumption at a high volume level. To relieve the vehicle's on-board system, it is recommended to install a power capacitor between the battery and the device which works as buffer. Consult your car audio retailer for the appropriate capacity.

**INTERCONNECTION AND INSTALLATION SHOULD BE ACCOMPLISHED BY SKILLED STAFF ONLY.** The interconnection and installation of this device demands technical aptitude and experience. For your own safeness, commit the interconnexion and installation to your car audio retailer, where you have purchased the device.

**DISCONNECT THE GROUND CONNECTION FROM THE VEHICLE'S BATTERY BEFORE INSTALLATION.** Before you start with the installation of the sound system, disconnect by any means the ground supply wire from the battery, to avoid any risk of electric shock and short circuits.

**CHOOSE AN APPROPRIATE LOCATION FOR THE INSTALLATION OF THE DEVICE.** Look for an appropriate location for the device, which ensures a sufficient air circulation. The best places are spare wheel cavities, and open spaces in the trunk area. Less suitable are storage spaces behind the side coverings or under the car seats.

**DO NOT INSTALL THE DEVICE AT LOCATIONS, WHERE IT WILL BE EXPOSED TO HIGH HUMIDITY AND DUST.** Install the device at a location, where it will be protected from high humidity and dust. If humidity and dust attain inside the device, malfunctions may be caused.

**MOUNT THE DEVICE AND OTHER COMPONENTS OF THE SOUND SYSTEM SUFFICIENTLY.** Otherwise the device and components may get loose and act as dangerous objects, which could cause serious harm and damages in the passenger room.

**ENSURE NOT TO DAMAGE COMPONENTS, WIRES AND CABLES OF THE VEHICLE WHEN YOU DRILL THE MOUNTING HOLES.** If you drill the mounting holes for the installation into the vehicle's chasis, ensure by any means, not to damage, block or tangent the fuel pipe, the gas tank, other wires or electrical cables.

**ENSURE CORRECT CONNECTION OF ALL TERMINALS.** Faulty connections may could cause fire hazard and lead to damages of the device.

**DO NOT INSTALL AUDIO CABLES AND POWER SUPPLY WIRES TOGETHER.** Ensure while installation not to lead the audio cables between the head unit and the amplifier together with the power supply wires on the same side of the vehicle. The best is a areal separated installation in the left and right cable channel of the vehicle. Therewith a overlap of interferences on the audio signal will be avoided. This stands also for the equipped bass-remote wire, which should be installed not together with the power supply wires, but rather with the audio signal cables.

**ENSURE THAT CABLES MAY NOT CAUGHT UP IN CLOSE-BY OBJECTS.** Install all the wires and cables like described on the following pages, therewith these may not hinder the driver. Cables and wires which are installed close-by the steering wheel, gear lever or the brake pedal, may caught up and cause highly dangerous situations.

**DO NOT SPLICE ELECTRICAL WIRES.** The electrical wires should not be bared, to provide power supply to other devices. Otherwise the load capacity of the wire may get overloaded. Use therefor a appropriate distribution block. Otherwise fire hazard and risk of electric shock consists.

**DO NOT USE BOLTS AND SCREW NUTS OF THE BRAKE SYSTEM AS GROUND POINT.** Never use for the installation or the ground point bolts and screw-nuts of the brake system, steering system or other security-relevant components. Otherwise fire hazard consists or the driving safety will be derogated.

**ENSURE NOT TO BEND OR SQUEEZE CABLES AND WIRES BY SHARP OBJECTS.** Do not install cables and wires not close-by movable objects like the seat rail or may be bended or harmed by sharp and barbed edges. If you lead a wire or cable through the hole in a metal sheet, protect the insulation with a rubber grommet.

**KEEP AWAY SMALL PARTS AND JACKS FROM CHILDREN.** If objects like these will be swallowed, the risk of serious injuries consists. Consult promptly a medical doctor, if a child swallowed a small object.

# INSTALLATION INSTRUCTIONS



## NOTE

Before you start with the installation of the sound system, disconnect necessarily the GROUND connection wire from the battery to avoid any risk of electric shocks and short circuits.

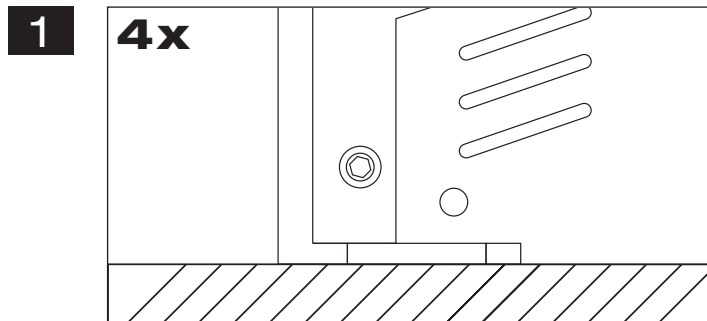
## MECHANICAL INSTALLATION

Avoid any damages on the components of the vehicle like air bags, cables, board computer, seat belts, gastank or the like.

Ensure that the chosen location provides a sufficient air circulation for the amplifier. Do not mount the device into small or sealed spaces without air circulation near by heat dispersing parts or electrical parts of the vehicle.

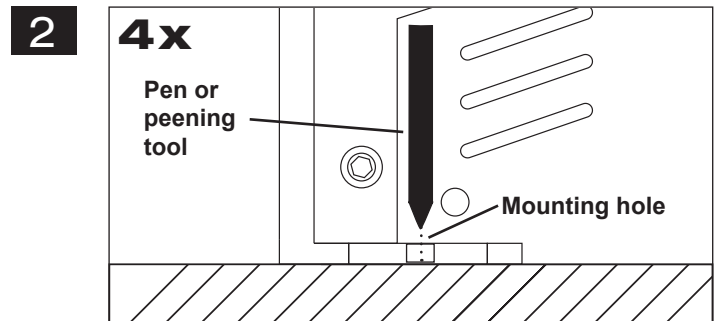
Do not mount the amplifier on top of a subwooferbox or any other vibrating parts, whereby parts could loosen inside.

The wires and cables of power supply and the audio signal must be as short as possible to avoid any losses and interferences.



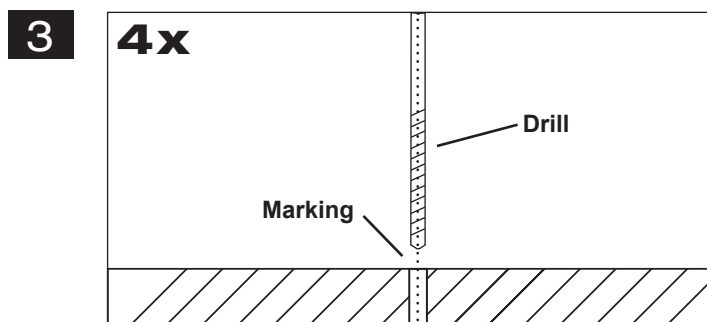
1 **4x**

At first you need to find a suitable installation location for the amplifier. Ensure that enough space for the installation of the cables remains and that they will not be bended and have sufficient pull relief.



2 **4x**

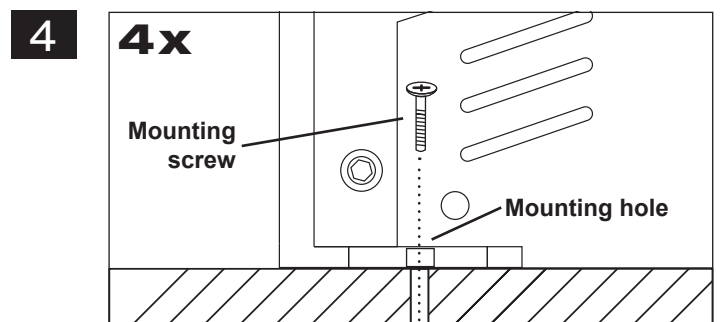
Keep the amplifier at the chosen mounting location in the vehicle. Then mark the four drill holes with an appropriate pen or peening tool through the designated mounting holes at the amplifier.



3 **4x**

Lay the amplifier aside and then drill the holes for the mounting screws at the marked locations.

Please ensure not to damage any components of the vehicle while you drilling the holes. Alternatively (depends on the material of the surface) you can also use self-tapping screws.



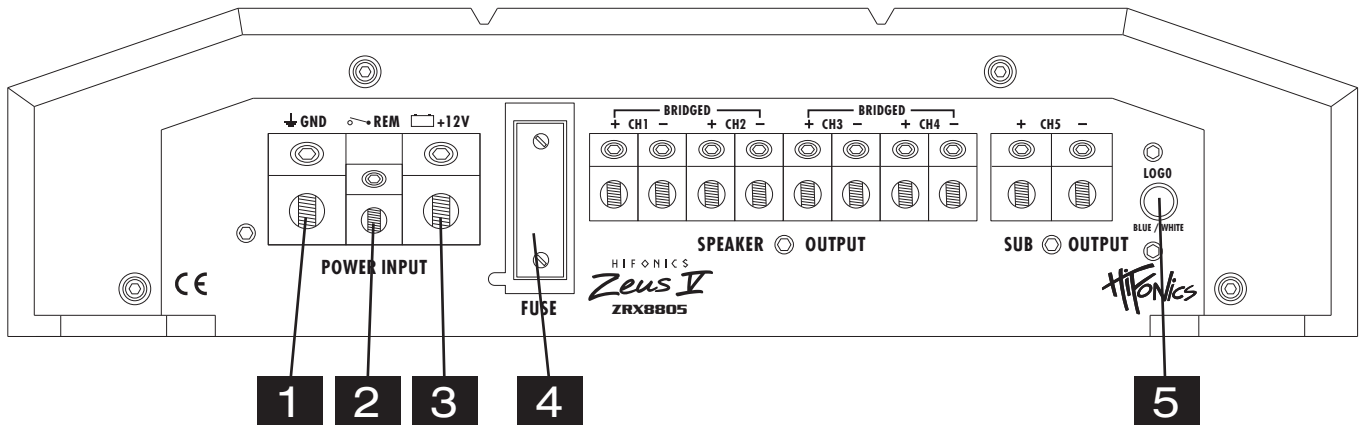
4 **4x**

Then uphold the amplifier to the chosen position and fix the screws through the mounting holes into the drilled screwholes.

Ensure that the mounted amplifier is tightly fixed and can not come loose while driving.

# INSTALLATION INSTRUCTIONS

## ELECTRICAL INTERCONNECTION



### BEFORE CONNECTING

For the professional installation of a sound system, car audio retail stores offers appropriate wire kits. Ensure a sufficient profile section (at least 25 mm<sup>2</sup>), the suitable fuse rating and the conductivity of the cables when you purchase your wiring kit. Clean and remove rust-streaked and oxidized areas on the contact points of the battery and the ground connection. Make sure that all screws are fixed tight after the installation, because loose connections cause malfunctions, insufficient power supply or interferences.

**1 GND**  
Connect this GROUND terminal with a suitable contact ground point on the vehicle's chassis. The ground wire must be as short as possible and must be connected to a blank metallic point at the vehicle's chassis. Ensure that this ground point has a stable and safe electric connection to the negative "–" pole of the battery. Check this ground wire from the battery to the ground point if possible and enforce it, if required. Use a ground wire with a sufficient cross section (at least 25 mm<sup>2</sup>) and the same size like the plus (+12V) power supply wire.

**2 REM**  
Connect the turn-on signal (e.g. automatic antenna) or the turn-on remote signal of your head unit with the REM-terminal of the amplifier. Use therefor a suitable cable with a sufficient cross section (0,5 mm<sup>2</sup>). Hereby the amplifier turns on or off with your headunit.

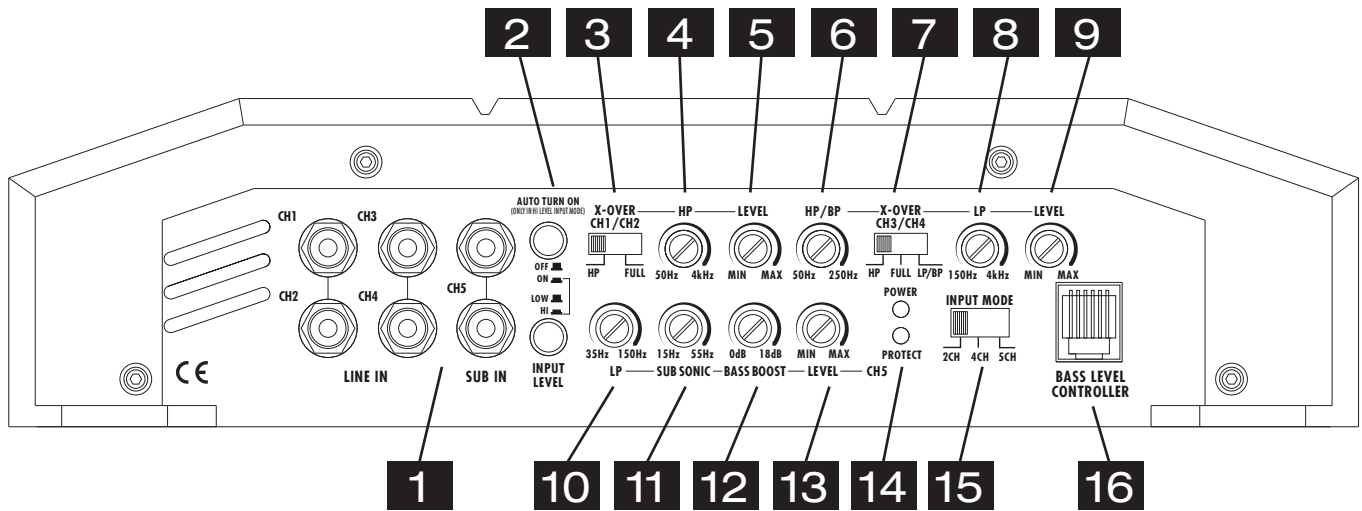
**3 BATT+12V**  
Connect the BATT+12V-terminal with the +12V pole of the vehicle's battery. Use a suitable cable with a sufficient cross section (at least 25 mm<sup>2</sup>) and install an additional in-line fuse. For safety reasons the distance between the fuseblock and the battery should be shorter than 30 cm. Do not set in the fuse into the fuseblock until the installation is accomplished.

**4 FUSE**  
The inserted fuses protect the amplifier from shorts and capacity overload. The standard fuse is only suitable for a 4 ohm speaker load. For a 2 ohm speaker load the current consumption increases by 50% and the fuse(s) may need to be replaced by fuses with a higher rating.

**5 LOGO**  
This push button switches the logo illumination on the upper side from blue to white.

# FUNCTIONAL INSTRUCTIONS

## FEATURES AND OPERATIONAL CONTROLS



**1** The **LINE IN & SUB IN** RCA jacks must be connected with the RCA output jacks of the headunit. Please check also the notes in section #15 on the right.

### **2** HI LEVEL INPUTS & AUTO TURN ON

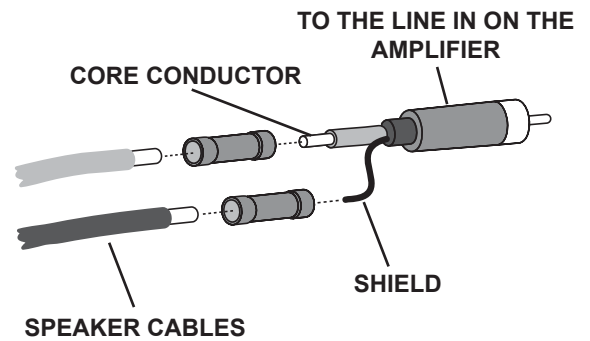
If your head unit has no pre-amplifier low level RCA outputs or doesn't provide a separate remote turn on wire (like described on page 19/#2), follow these instructions:

#### High level speaker cables as signal input:

Please use the optional HF-HLA adaptor from HiFonics (see page 28). This adaptor is optimized for the use with this amplifier inputs and owns additionally a protect function for the speaker outputs of your headunit.

Alternative: Solder the ends of the loudspeaker cables of the head unit with common RCA connectors (separately available) and connect them with LINE IN of the amplifier.

The HI LEVEL INPUTS can be use independently from the AUTO TURN ON function.



#### AUTO TURN ON

Bring the **AUTO TURN ON** switch to position **ON** to activate the auto turn on function. This function only works, if the push button **INPUT LEVEL MODE** is in **HI** position, the switch **INPUT MODE** in **2CH** position and highlevel inputs (speaker outputs from the headunit) are connected at the **LINE IN CH1 & CH2**. Please check the regarding notes below.

The amplifier detects now by the so called "DC Offset" (a voltage increase to 6 volts on the high level speaker outputs) if the head unit is turned on and the amplifier turns automatically on. As soon as the head unit is turned off, the amplifier shuts down automatically after approx.one minute.

**NOTE:** The **AUTO TURN ON** usually works with 90% of all headunits, because they are equipped with the "High Power" outputs. Only with a few older headunits the **AUTO TURN ON** function is not applicable.

The port of the remote connector of the amplifier (page 19/#2, REM) can now be used also to turn on additional other amplifiers. Connect the REM ports of the amplifiers and ensure, that the other amplifier's **AUTO TURN ON** function is deactivated.

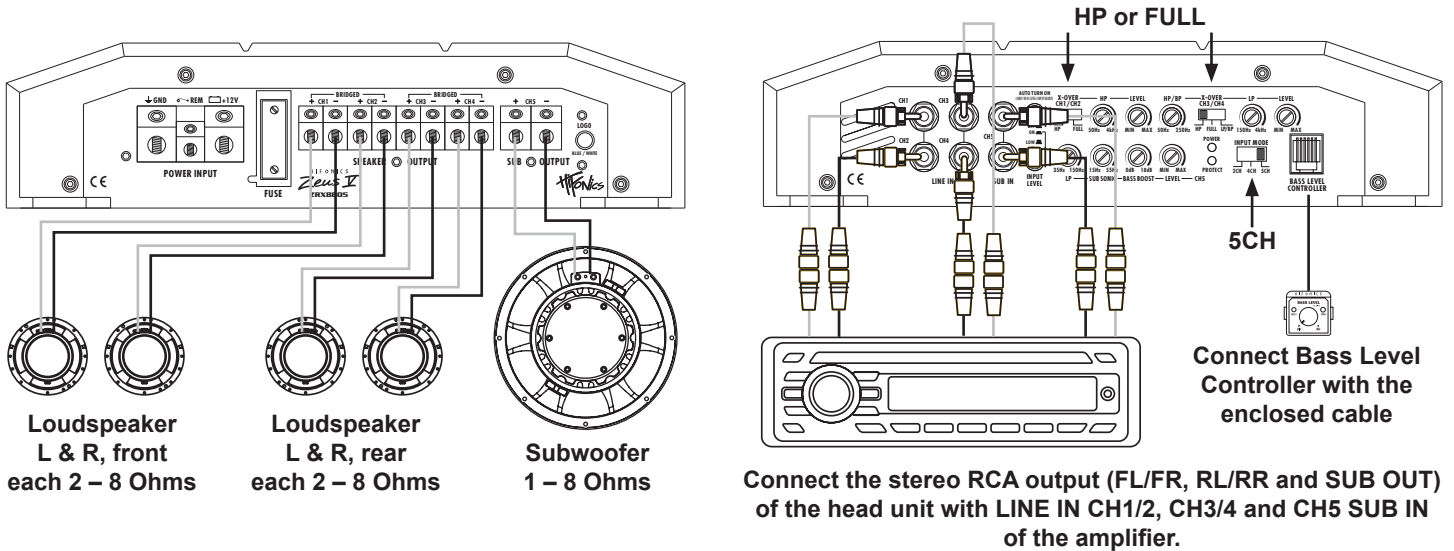
# FUNCTIONAL INSTRUCTIONS

- 
- 3** The **CH1/2 X-OVER** switch selects the required operation mode of the amplifier on Channel 1/2.  
**HP:** Highpass mode (The higher frequencies will be eliminated. Adjustable by the HP controller).  
**FULL:** Fullrange mode (All frequencies will be amplified).
- 
- 4** The **HP CH1/2** controller (high pass) adjust the cut-off point of the frequency range for Channel 1/2 to below. The cut-off frequency is continuously adjustable from 50Hz to 4kHz.
- 
- 5** The **LEVEL CH1/2** controller adjust the input sensitivity of the amplifier to align the audio signal of the head unit on Channel 1/2. The input sensitivity is adjustable from 6 Volts (MIN) and 0.2 Volts (MAX).
- 
- 6** The **HP/BP CH3/4** controller (high pass / band pass) adjusts the cut-off point of the frequency range for Channel 3/4 to below. The cut-off frequency is continuously adjustable from 50Hz to 250Hz.
- 
- 7** The **CH3/4 X-OVER** switch selects the required operation mode of the amplifier on Channel 3/4.  
**HP:** Highpass mode (The higher frequencies will be eliminated. Adjustable by the HP/BP controller).  
**FULL:** Fullrange mode (All frequencies will be amplified).  
**BP:** Bandpass mode (The HP/BP controller cuts the lower and the LP controller the higher frequencies).
- 
- 8** The **LP CH3/4** controller adjusts the cut-off point of the frequency range of Channel 3/4 to above. The cut-off frequency is continuously adjustable from 150 Hz to 4000 Hz.
- 
- 9** The **LEVEL CH3/4** controller adjust the input sensitivity of the amplifier to align the audio signal of the head unit on Channel 3/4. The input sensitivity is adjustable from 6 Volts (MIN) and 0.2 Volts (MAX).
- 
- 10** The **LP CH5** controller (low pass) adjusts the cut-off point of the frequency range of Channel 5 (Subwoofer Channel) to above. The cut-off frequency is continuously adjustable from 35 Hz to 150 Hz.
- 
- 11** The **SUBSONIC CH5** controller cuts off the ultra-deep and low inaudible frequencies of the audio signal from the subwoofer channel. Hence, the subwoofer is not mechanically and electrically overloaded. The cut-off frequency can be adjusted from 15 and 55 Hz, depending on the size of the subwoofer.  
**NOTE:** If this controller is set higher than the LP controller no audio is hearable.
- 
- 12** The **BASS BOOST CH5** controller adjust the bass boost enhancement continuously from 0dB to +18dB.
- 
- 13** The **LEVEL CH5** controller adjust the input sensitivity of the amplifier to align the audio signal of the head unit on Channel 5 (Subwoofer Channel). The input sensitivity is adjustable from 6 Volts (MIN) and 0.2 Volts (MAX).
- 
- 14** **POWER/PROTECT**  
If the POWER LED lights up, the amplifier is ready for operation.  
If the PROTECT LED lights up, a malfunction is indicated. Attend in this case the chapter TROUBLE SHOOTING.
- 
- 15** With the **INPUT MODE** switch you can choose whether you want to drive the amp one pair of RCA cables (position 2CH), with two pairs of RCA cables (position 4CH) or three pairs of RCA cables (position 5CH). **NOTE:** If you want to use the **AUTO TURN ON** function the switch must be in 2CH position.
- 
- 16** The **BASS LEVEL CONTROLLER** port is for the enclosed bass remote controller in LP/BP mode. With this bass remote controller you are able to adjust the bass level e.g. from the driver's seat. Please connect only the enclosed bass remote controller and cable.
-

# FUNCTIONAL INSTRUCTIONS

## INTERCONNECTION EXAMPLE

### 5-channel-mode: 2 x Stereo-System (Front & Rear) + 1 x Subwoofer



#### INTERCONNECTION

- Connect the RCA lineouts of the head unit with the RCA jacks LINE IN of the amplifier with appropriate high-value RCA cables. If your head unit is equipped with a separate SUB OUT use this for the CH5 inputs.
- Connect the front speakers with SPEAKER OUTPUT + CH 1 - / + CH 2 -, rear speakers with SPEAKER OUTPUT + 3CH - / + 4CH - Ensure that the total impedance load of each speaker is not lower than 2 ohms.
- Connect the subwoofer with + SUB OUTPUT -. Ensure that the total impedance load of the subwoofer is not lower than 1 ohm. Too low impedance cause high temperature and will shut down the amplifier operation.

#### INPUT MODE SWITCH

- Select the 5CH position on the INPUT MODE switch. If there are only two RCA stereo audio cables from the head unit available, connect the CH1/2 and CH3/4 RCA line inputs and select the 4CH position. If you have only one RCA stereo cable, connect the CH1/2 line inputs and select the 2CH position.

#### CROSSOVER SETTINGS CH1/2 & CH3/4

- When using bigger speakers (more than 20cm) set the X-OVER switch to the FULL position (Full Range Signal).
- When using smaller speakers (8.7cm - 16cm) set the X-OVER switch to the HP position (Highpass Mode) to avoid any damage by lower frequencies on the speakers. The cut-off frequency is adjustable with the HP controller and should be set between 60Hz to 150Hz, depending on the size of the speakers.
- The LP controller from CH3/4 is not in use in this interconnecting example.

#### LEVEL CONTROLLER CH1/2 & CH3/4 & CH5

- Turn the LEVEL controller of the amplifier to the MIN position.
- Turn the volume controller of the head unit to 80 - 90% of its full setting.
- Turn the LEVEL controller clockwise until you hear some distortion.
- Then turn back the LEVEL controller slightly until you hear a cleaner sound.

#### BASS BOOST CONTROLLER CH5

- The BASS BOOST controller is continuously adjustable from 0dB bis +18dB.  
⚠ Use this controller carefully.

#### LP CONTROLLER CH5

- The LP (low pass) controller is for the adjustment of the Cut-Off-Frequency, which should be between 60Hz and 100Hz, depending on the size of the subwoofer.

#### SUB SONIC CONTROLLER CH5

- The SUB SONIC controller (Subsonicfilter) limits the ultralow and not hearable frequencies of the audiosignal to below, to avoid a mechanical and electrical overloading on the subwoofer. The cut-off frequency is adjustable from 15 to 55 Hz and depends on the size of the subwoofer. If this controller is set higher than the LP controller no audio is hearable.

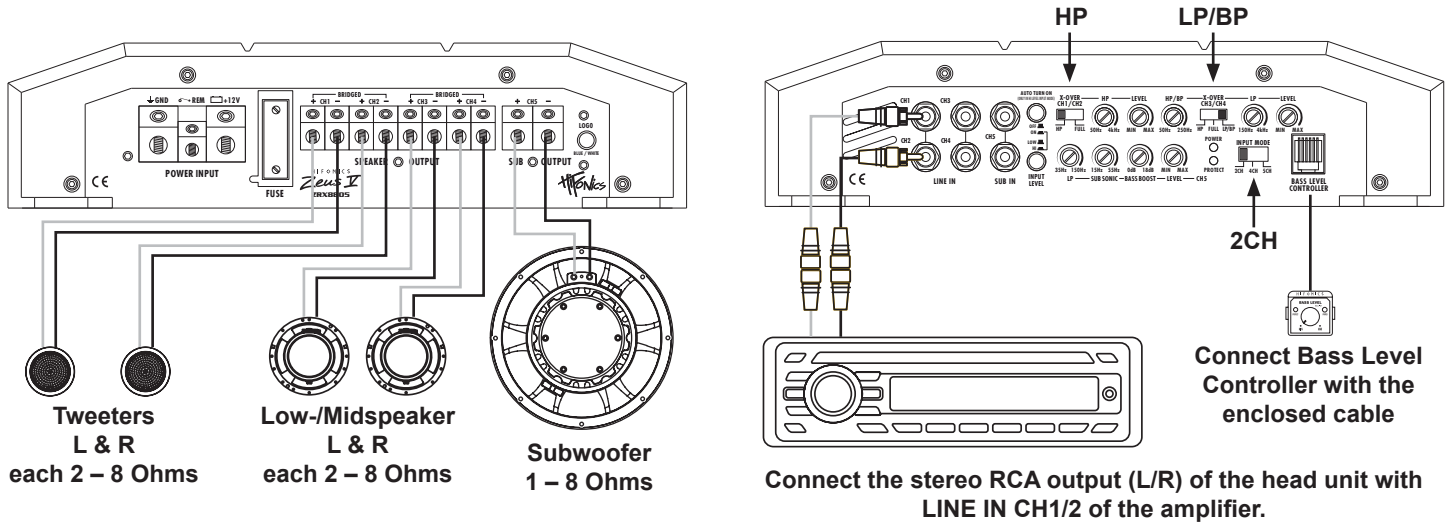
#### BASS REMOTE CH5

- The enclosed BASS REMOTE CONTROLLER adjusts the bass-level on the subwoofer channel CH5 e.g. from the driver's seat. Please use only the enclosed bass remote controller and cable.

# FUNCTIONAL INSTRUCTIONS

## INTERCONNECTION EXAMPLE

### 3-channel-mode: 2-Way-Active-System + 1 x Subwoofer



#### INTERCONNECTION

- Connect the RCA lineouts of the head unit with the RCA jacks LINE IN CH1/2 of the amplifier with appropriate high-value RCA cables.
- Connect the tweeters with SPEAKER OUTPUT + CH1 - / + CH2 - . Ensure that the total impedance load of each speaker is not lower than 2 ohms.
- Connect the low-/mid-speakers with SPEAKER OUTPUT + CH3 - / + CH4 - . Ensure that the total impedance load of each speaker is not lower than 2 ohms.
- Connect the subwoofer with SUB OUTPUT + CH5 - . Ensure that the total impedance load of the subwoofer is not lower than 1 ohm. Too low impedance cause high temperature and will shut down the amplifier operation.

#### INPUT MODE SWITCH

- Select the 2CH position on the INPUT MODE switch.

#### CROSSOVER SETTINGS CH1/2 (Tweeter)

- You must set the X-OVER switch to the HP Position (Highpass Mode) to avoid any damage by lower frequencies on the speakers. The cut-off frequency is adjustable with the HP controller and should be set between 2500Hz to 4000Hz, depending on the size of the speakers.

**⚠ IMPORTANT NOTE:** Do not operate the tweeter in any circumstances in full range mode (FULL), or do not play music without checking the correct settings before. Turn before the LEVEL controller to the 6V position, then select on the X-OVER switch of CH1 / 2 position HP and turn the HP controller to the right on 4 kHz position. The tweeter can be irreparably damaged by already very low volume levels without a properly adjusted crossover setting .

#### CROSSOVER SETTINGS CH3/4 (Low-/Mid-Speaker)

- You must set the X-OVER switch to the BP Position (Bandpass Mode) to avoid any damage by lower frequencies on the speakers. The lower cut-off frequency is adjustable with the HP controller and should be set between 60Hz to 150Hz. The higher cut-off frequency is adjustable with the LP controller and should be set between 1800Hz to 3800Hz, depending on the size of the speakers.

#### LEVEL CONTROLLER CH1/2 & CH3/4 & CH5

- Please check page 22.

#### BASS BOOST CONTROLLER CH5

- Please check page 22.

#### LP CONTROLLER CH5

- The LP (low pass) controller is for the adjustment of the Cut-Off-Frequency, which should be between 60Hz and 100Hz, depending on the size of the subwoofer.

#### SUB SONIC CONTROLLER CH5

- Please check page 22.

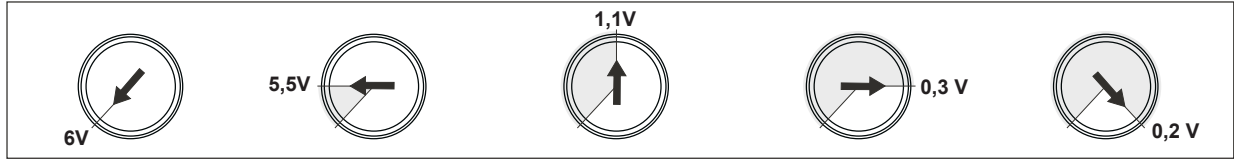
#### BASS REMOTE CH5

- The enclosed BASS REMOTE Controller adjusts if required the bass-level on the subwoofer channel CH5 e.g. from the driver's seat. Please use only the enclosed bass remote controller and cable.

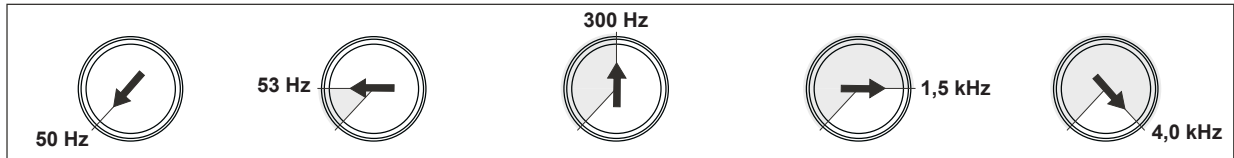
# FUNCTIONAL INSTRUCTIONS

## FILTER SETTING RANGES

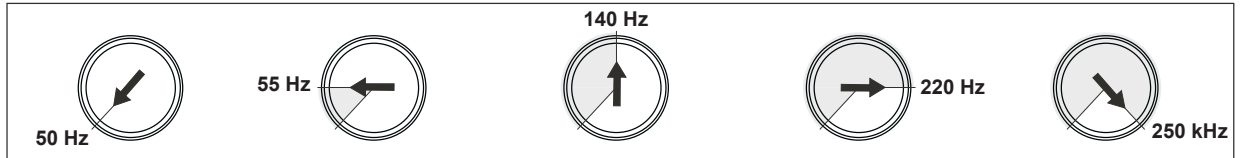
### LEVEL



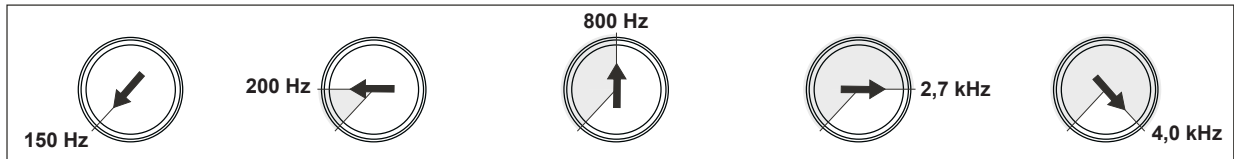
### HP (CH 1/2)



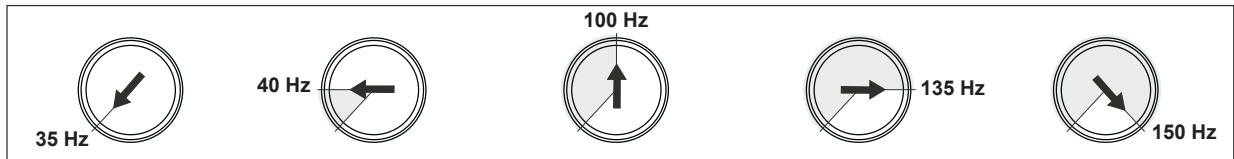
### HP/BP (CH 3/4)



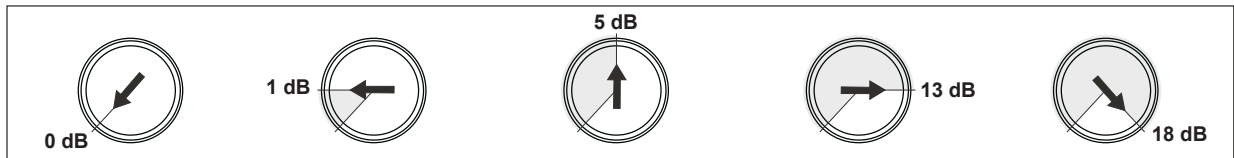
### LP (CH 3/4)



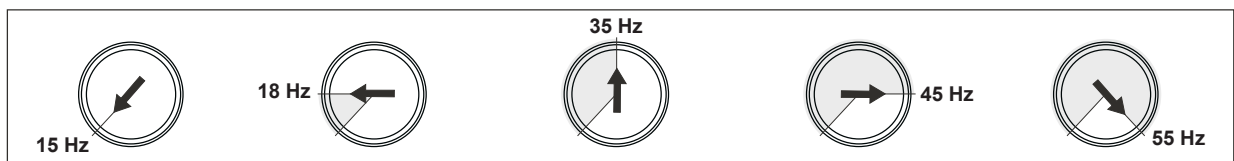
### LP (CH5)



### BASS BOOST (CH5)



### SUB SONIC (CH5)



# GENERAL NOTES

## SPECIFICATIONS

|  |   |
|--|---|
| <b>MODEL</b>                                 | <b>ZRX8805</b>                                    |
| <b>CHANNELS</b>                              | 5   |
| <b>CIRCUIT</b>                               | CLASS A/B<br>Analog                               |
| <b>OUTPUTPOWER RMS 13,8 V</b>                |   |
| Channel 1-4 Watts @ 4 / 2 Ohms               | 4 x 75 / 125                                      |
| Channel 5 (Subwoofer) Watts @ 4 / 2 / 1 Ohms | 1 x 200 / 300                                     |
| <b>OUTPUTPOWER MAX. 13,8 V</b>               |   |
| Channel 1-4                                  | 4 x 150 / 250                                     |
| Channel 5 (Subwoofer Channel)                | 1 x 400 / 600                                     |
| <b>Frequency Range -3dB</b>                  | 5Hz - 50 kHz                                      |
| <b>Damping Factor</b>                        | > 200   |
| <b>Signal-to-Noise Ratio</b>                 | > 95 dB   |
| <b>Channel Separation</b>                    | > 60 dB   |
| <b>THD&amp;N</b>                             | 0,05%   |
| <b>Input Sensitivity</b>                     | 6 - 0.2 V (Cinch/RCA)<br>18 - 0.6 V (with HF-HLA) |
| <b>Input Impedance</b>                       | > 47 kOhms  |
| <b>CH 1 &amp; CH 2</b>                       |   |
| X-Over Modes                                 | HP - Full   |
| Various Highpassfilter                       | 50 - 4000 Hz                                      |
| <b>CH 3 &amp; CH 4</b>                       |   |
| X-Over Modes                                 | HP - Full - LP                                    |
| Various Highpassfilter                       | 50 - 250 Hz                                       |
| Various Lowpassfilter                        | 150 - 4000 Hz                                     |
| <b>CH 5</b>                                  |   |
| Various Lowpassfilter                        | 35 - 150 Hz                                       |
| Various Subsonic Filter                      | 15 - 55 Hz  |
| Bass Boost                                   | 0 - 18 dB @ 45 Hz                                 |
| <b>High Level Inputs with Auto Turn On</b>   | •   |
| <b>Bass Remote</b>                           | •   |
| <b>Input Mode Switch</b>                     | 2CH / 4CH / 5CH                                   |
| <b>Fuse Rating</b>                           | 1 x 100 A Maxifuse                                |
| <b>Dimensions</b>                            |   |
| Width & Height                               | 255 x 62 mm                                       |
| Length (Length total)                        | 420 / 460 mm                                      |

*Technical specifications are subject to change! Errors are reserved!*

# TROUBLE SHOOTING

## ELECTRICAL INTERFERENCES

The reason for interferences are mostly the routed cables and wires. Especially the power and audio cables (RCA) of your sound system are vulnerable. Often these interferences are caused by electric generators or other electrical units (fuel pump, AC etc.) of the car. The most of these problems can be prevented by a correct and careful wiring.

### Here are some courtesy notes:

1. Use only double or triple shielded audio RCA cables for the connection between the amplifier and headunit. An useful alternative are represented by anti-noise-devices or additional ancillary equipment like Balanced Line Transmitters, which you can purchase at your car audio retailer. If possible do not use anti-noise-filters, which are splicing the ground of the RCA audio cables.
2. Do not lead the audio cables between the head unit and the amplifier together with the power supply wires on the same side of the vehicle. The best is a real separated installation on the left and right cable channel of the vehicle. Then the overlapping of interferences on the audio signal will be avoided. This stands also for the enclosed bass-remote wire, which should not be installed together with the power supply wires.
3. Avoid ground loops by connecting all ground connections in a starlike arrangement. The suitable ground center point is ascertainable by measuring the voltage directly on the vehicle's battery by a multi-meter. You should measure the voltage with turned-on ignition (acc.) and with other turned-on power consumers (e.g. headlights, rear window defroster, etc.). Compare the measured value with the voltage of the ground point you have chosen for the installation and the positive pole (+12V) of the amplifier. If the voltage has just a little difference, you have found a suitable ground point. Otherwise you need to choose an other ground point.
4. Use if possible only cables with added or soldered cable sockets or the like. Gold plated or high value nickel plated cable sockets are corrosionfree and own a very low contact resistance.

## PROTECTION CIRCUIT

This amplifier owns a 3-way protection circuit. On overloading, overheating, shorted loudspeakers, too low impedance or insufficient power supply, the protection circuit turns off the amplifier to prevent serious damage. If one of this disfunctions is detected, the red PROTECT LED lights up.

In this case, check all connections to detect short-circuits, faulty connections or overheating. Refer to the notes on the next page.

If the reason for the disfunction is eliminated, the amplifier is ready for operation again.

If the red PROTECT LED does not stop to light up, the amplifier is damaged. In this case return the amplifier to your car audio retailer with a detailed malfunction description and a copy of the proof of purchase.

**WARNING:** Never open the amplifier and try to repair it by yourself. This causes a loss of warranty. The repairing service should be made only by skilled technicians.

## INSTALLATION AND OPERATION IN NEWER VEHICLES!

In vehicles with a newer year of manufacturing (since approx. 2002), normally computer controlled diagnosis- and controlling systems are applied - like CAN-BUS or MOST-BUS interfaces. With the installation of a car audio amplifier a new appliance will be added to the 12V on-board electrical system, which may cause under several circumstances error messages or may interrupt the factory made diagnosis system, as a result of high stress peaks and a higher power consumption. Thus, depending on model and manufacturer, the driving safety or important security systems like airbags, ESC or others could be interrupted.

### If you plan to operate the amplifier in a vehicle like described above, please follow these instructions:

- Let the installation be made only by a skilled specialist or a service station, which is specialized for the maintenance of your vehicle.
- After the installation, we suggest to make a computer diagnosis of the on-board system, to detect possible malfunctions or errors.
- If the on-board system is interfered by the installation of the amplifier, an additionally installed power capacitor can stabilize the electrical on-board system to ensure a proper and stable operation.
- The best solution is the integration of an own additional 12 V electrical system for the sound system, which can be operated independently with an own battery supply.

### CONSULT YOUR CAR SPECIALIZED SERVICE STATION!

# TROUBLE SHOOTING

## Malfunction: *no function*

### Reason:

1. The power supply connection of the device is not correct
2. The cables have no mechanical or electrical contact
3. The remote turn-on connection from the head unit to the amplifier is not correct
4. Defective Fuses. In case of replacing the fuses, ensure the correct fuse rating

### Remedy:

- Recheck
  - Recheck
  - Recheck
  - Replace Fuses
- 

## Malfunction: *no signal on loudspeakers, but power LED lights up*

### Reason:

1. The connections of the speakers or the RCA audio cables are not correct
2. The speaker cables or the RCA audio cables are defective
3. The loudspeakers are defective
4. HP controller in LP/BP operation is adjusted to high
5. No signal from the headunit

### Remedy:

- Recheck
  - Replace cables
  - Replace speakers
  - Turn down controller
  - Check head unit settings
- 

## Malfunction: *one or more channels or controllers are without function / faulty stereo stage*

### Reason:

1. The balance or fader controller of the head unit is not in the center-position
2. The connections of the speakers are not correct
3. The loudspeakers are defective
4. HP controller in LP/BP operation is adjusted to high

### Remedy:

- Turn to center-position
  - Recheck
  - Replace speakers
  - Turn down controller
- 

## Malfunction: *distortions on the loudspeakers*

### Reason:

1. The loudspeakers are overloaded

### Remedy:

- Turn down the level
  - Turn down the level on the headunit
  - Switch off loudness on the headunit
  - Reset bass EQ on the headunit
- 

## Malfunction: *No bass or stereo sound*

### Reason:

1. Interchange of loudspeaker cable polarity
2. The RCA audio cables are loose or defective

### Remedy:

- Reconnect
  - Reconnect or replace the cables
- 

## Malfunction: *amplifier runs into protection mode (red protection LED lights up)*

### Reason:

1. Short circuit on the loudspeakers or cables
2. Overheated by too low speaker impedance
3. Insufficient air circulation by an inappropriate mounting position of the amplifier
4. Overloaded by insufficient power supply (too small profile section on the power cables)

### Remedy:

- Reconnect
  - Choose a higher impedance
  - Use a new speaker setup
  - Change the mounting position
  - Ensure air circulation
  - Use a bigger profile section
- 

## Malfunction: *hiss or white noise on the loudspeakers*

### Reason:

1. The level controllers are turned up to loud
2. The treble controller on the head unit is turned up
3. The speaker cables or the RCA audio cables are defective
4. The hissing is caused by the headunit

### Remedy:

- Turn down the level
  - Turn down the level on the head unit
  - Replacing the cables
  - Check the headunit
-

# ADDITIONAL ACCESSORIES

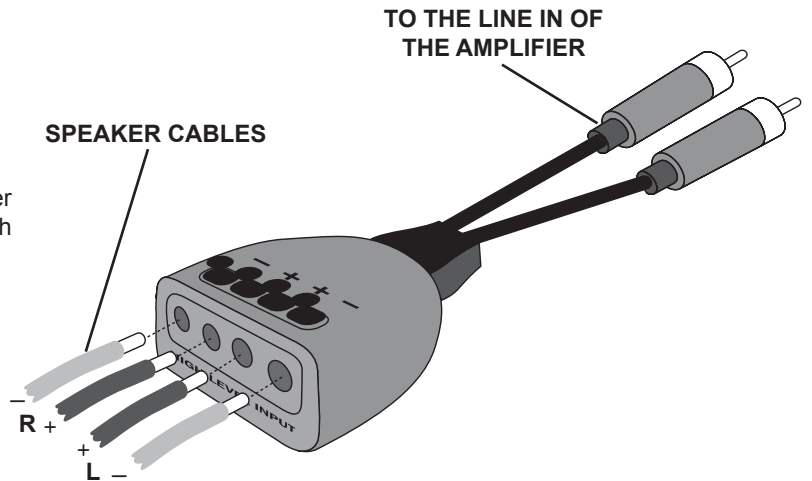
## HF-HLA

You can simplify the installation of the high level speaker connections, if you use the separately available hi-to-lo adaptors HF-HLA from HiFonics. You may find the adaptors at your car audio retailer.

With the HF-HLA you just need to connect the bared speaker cables in the regarding ports and connect the RCA jacks with LINE IN on the amplifier.

Please ensure the correct polarity of the connections. Usually the "+" positive cables are red or dark grey,

With one HF-HLA adaptor you are able to connect one channel pair, this means for a 4-channel amplifier you need two adaptors.



## HF25WK

### PREMIUM WIRE KIT

- 25 mm<sup>2</sup> Powercable, 5 m,
- 25 mm<sup>2</sup> Groundcable, 1 m,
- Mini-ANL Fuseholder with 100 A Fuse
- Twisted, triple-shielded Stereo-RCA-cable, silvered metal jacks, included remote-wire, directional-ground-looped, 5 m



## HF35WK

### PREMIUM WIRE KIT

- 35 mm<sup>2</sup> Powercable, 5 m,
- 35 mm<sup>2</sup> Groundcable, 1 m,
- ANL Fuseholder with 150 A Fuse
- Twisted, triple-shielded Stereo-RCA-cable, silvered metal jacks, included remote-wire, directional-ground-looped, 5 m



## HFP5RCA

### PREMIUM RCA KABEL

- Verdrilltes, dreifach-geschirmtes Stereo Cinch-Kabel, versilberte Metall-Stecker, integrierte Steuerleitung, richtungsgebunden, 5 m









H I F  $\diamond$  N I C S

*Zeus*

S E R I E S



Audio Design GmbH  
Am Breilingsweg 3 · D-76709 Kronau/Germany  
Tel. +49(0)7253 - 9465-0 · Fax +49(0)7253 - 946510  
[www.audiodesign.de](http://www.audiodesign.de)

©2014 Audio Design GmbH, All Rights Reserved